



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 6 • 12. Juni 2019

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün

Redaktion: Frau Schmidt 03 74 23/5 75 14 • stadtbote@adorf-vogtland.de • Anzeigen: 03 74 67/28 98 23 • medien@grimmdruck.com

Musikschule
der Stadt Adorf/Vogtl.

Konzert
zum Schuljahresabschluss



Sa., 22. Juni, 14.30 Uhr
Aula, Zentralschule

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

Eintritt frei, Spenden sind willkommen.

www.musikschule.adorf-vogtland.de

Schuljahresabschluss mit Musik - Eindrücke auch für zukünftige Musikschüler

Das Schuljahr neigt sich auch für alle Musikschüler dem Ende entgegen. Dennoch heißt es vor den Sommerferien noch einmal „Endspurt!“. Absolventen der Ausbildungsstufen, Solisten und Ensembles gestalten ein kurzweiliges und interessantes Konzert. Alle neuen Interessenten können nach dem

„Tag der Instrumente“ hier noch einmal ihr Lieblingsinstrument hören. Ebenso freuen wir uns auf treue Stammhörer und laden Sie und Euch alle herzlich als Konzertgäste ein! Samstag, 22. Juni, 14.30, Aula. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Michael Hiller, Schulleiter

Infos aus der Möglichmacherei

Für den Familiensonntag des diesjährigen 5. Adorfer Open Air (21.-23.06.2019) ist wieder eine ganz besondere Kunstaktion für und mit unseren Kindern geplant.

Aus einer Unmenge von gemeinsam gestalteten Kartons darf der Nachwuchs höchstkreativ seine eigene Stadt errichten. Häuser, Türme, Tunnel, Burgen, Schlösser, Parcours... alles ist möglich! Dafür werden noch jede Menge Kartons benötigt. Bitte helfen Sie und sammeln Sie mit! Die Sammelstelle ist vor der Möglichmacherei im Foyer der alten Ambulanz (EG, re). Einfach abstellen (während der Öffnungszeiten der Gemeinschaftspraxis Gonschorek/Pletz) und die eigenen Kartons am Familiensonntag wiederentdecken!

Lust sich ab und zu für unsere Stadt zu engagieren?

Gerne hin und wieder mitmachen wollen, aber keine Ahnung wann, wo und wie? Egal ob 2 Stunden in der Woche, im Monat oder im Jahr: nur ein kleines bisschen Mitmachen ist schon viel mehr, als nur zuschauen oder gar meckern. Passende Aufgaben finden sich mühelos, ob im kulturellen oder sozialen Bereich, der zeitweiligen Unterstützung von Vereinen oder auch durch ideelles Engagement. Das Alter spielt definitiv keine Rolle, jung und kräftig ist ebenso gefragt, wie älter und erfahren. Unseren vielen jahre- und jahrzehntelangen ehrenamtlichen Helfern bei Bedarf ein wenig unter die Arme zu greifen, sollte eine Herzensangelegenheit sein. Je größer das Interesse vieler, desto schneller kann unser geplantes Netzwerk entstehen und zielgerichtete Unterstützung geleistet werden. Bitte werden Sie ein kleiner, aber wichtiger Teil im Miteinander unserer Stadt! Kommen Sie in der Möglichmacherei

vorbei, rufen Sie an oder mailen Sie. Informieren Sie sich und werden ein Mit- und Möglichmacher nach ihrem ganz persönlichen Maß und ihren individuellen Möglichkeiten!

Matthias Krauß, aktives Mitglied des ehemaligen Adorfer Jugendfilmclubs, frönt wieder seiner Leidenschaft und sagt: „Film ab!“ am 14.06.2019, um 19:30 zum Filmabend in der ehemaligen Ambulanz. Gezeigt wird „Gundermann“, ein Film von Andreas Dresen, welcher mit 6 (!) Lolas beim Deutschen Filmpreis ausgezeichnet wurde. Auch hier ist ein bisschen Mitmachen gewünscht: Wer kann, bringt bitte einen Campingstuhl o.ä. mit, da die Bestuhlung nicht gut planbar ist. Für unsere älteren Semester sind selbstverständlich ausreichend bequeme Sitzgelegenheiten vorhanden. Bitte beachten Sie, dass die Vorführung im ehemaligen Wartezimmer im 1. OG stattfindet und somit leider keine



Barrierefreiheit gewährleistet ist. Personen mit Handicap melden sich bitte vorher in der Möglichmacherei. 0176 34551926, moeglichmacherei@adorf-vogtland.de Möglichmacherei geöffnet: mittwochs 10-12 und 16-18 Uhr, ehem. Ambulanz EG, re.

Bianca Jahn



Dank vieler großer, kleiner und ganz kleiner Hände...

...konnte getreu dem Motto „Möglichmachen durch Mitmachen“ binnen nur eines Nachmittags unsere „Adorfer Möglichmacherei“ als gemütliche „Stube der guten Ideen“ her- und eingerichtet werden. Besonderen Spaß hatten dabei am 03.05.2019 die Kleinsten, die mit großem Pinsel und klecksender Malerrolle eifrig zu Werke gingen. Die Großen hatten natürlich auch ihre Freude, da alles wunderbar Hand in Hand ging und ein schnelles Ende in Sicht war. Entstanden ist wahrlich kein Schicki-Micki-Büro, sondern ein Raum zum sofort Wohlfühlen. Ein Treffpunkt, der inspiriert und Lust auf gemeinschaftlichen Gedankenaustausch macht. Eine riesige Pinnwand wurde gestaltet, die genügend Platz bietet für allerlei interessante Ideen, den einen oder anderen verrückten Einfall und hoffentlich viiiiele sinnvolle Anregungen von Adorfern für Adorfer und unser gemeinsames kulturelles Leben. Neugierig geworden? Dann einfach mittwochs von 10-12 oder 16-18 Uhr mal vorbei schauen (ehem. Ambulanz, EG re.). Tel: 0176 34551926, moeglichmacherei@adorf-vogtland.de. Ein ganz herzlicher Dank allen Helfern und Wichteln, folgenden Sponsoren und Unterstützern: Holz- Kellner, Reisebüro Petra Engel, RHG Adorf, Naturheilpraxis Margrit Schneider, der Wohnungsbaugesellschaft Adorf, dem Stadtbauhof (...und der Stadtverwaltung für die leckeren Hackepetersemme!) *Bianca Jahn*

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 0

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 25

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Klein Vogtland/Botanischer Garten Tel. 037423 / 48060

täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Letzter Einlass 17.30 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 74 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr

Sonn- und Feiertag 13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiburger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;

Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag 10.00 – 17.00 Uhr

Mittwoch 13.00 – 17.00 Uhr

Freitag 08.00 – 12.00 Uhr

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an.

Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. informiert

- ▶ Die nächste **Stadtratssitzung** findet am **01.07.2019, um 19.00 Uhr**, im **Rathaus Adorf** statt.
- ▶ Der **Sozialausschuss** trifft sich am **18.06.2019, um 18.00 Uhr**, zu seiner nächsten Sitzung im **Rathaus Adorf**.
- ▶ Der **Hauptausschuss** kommt am **18.06.2019, um 19.00 Uhr**, im **Rathaus Adorf** zu seiner nächsten Sitzung zusammen.
- ▶ **Müllabfuhr**
Das Ordnungsamt weist weiterhin darauf hin, dass Mülltonnen und gelbe Säcke frühestens am Tag vor der Abholung auf den Gehweg gestellt werden dürfen. Bis zu drei Tage vorher herausgestellte Tonnen und gelbe Säcke verschandeln das Stadtbild, bitte halten Sie sich daran!

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 04.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Stadtratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt. Gemäß § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht. Bei der Stadtratswahl in der Stadt Adorf/Vogtl wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	4.153
Zahl der Wähler:	2.385
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	60
Zahl der gültigen Stimmzettel:	2.325
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	6.758
Wahlbeteiligung:	57,4 %

Von den Parteien und Wählervereinigungen erreichten Gesamtstimmzahlen und somit ermittelten Sitze im Wahlgebiet:

Partei/WV	Gesamtstimmzahl	%	Sitze
CDU	2.241	33,2	6
FWA	2.451	36,3	7
SPD	1.043	15,4	3
DIE LINKE	1.023	15,1	2

Zahlen der für die einzelnen Bewerber abgegebenen gültigen Stimmen:

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Bang, Mariechen	Geschäftsführerin	Wolfsgräbchen 21, 08626 Adorf/Vogtl.	779
Glaß, Günter	Rentner, Dipl.-Ingenieur	Schillerstr. 26, 08626 Adorf/Vogtl.	432
Blüml, Elisabeth	Projektleiterin	Talblick 29, 08626 Adorf/Vogtl., OT Remtengrün	127
Brand, Sebastian	Dipl.-Forstwirt	Schützenstr. 19, 08626 Adorf/Vogtl.	362
Wolf, Stefan	Personenbeförderer	Goesmannstr. 41, 08626 Adorf/Vogtl.	87
Oelsner, Hermann	Betriebswirt	Lessingstr. 32, 08626 Adorf/Vogtl.	102
Dobberkau, Sylvia	Hausfrau, Hygieneingenieurin	Goesmannstr. 8, 08626 Adorf/Vogtl.	226
Porkert, Andreas	Leiter Stadtbauhof	Muckenmühlenweg 24, 08626 Adorf/Vogtl., OT Freiberg	92
Bukschat, Andreas	Fernmeldeinstallateur	Bürgermeister-Todt-Str. 21, 08626 Adorf/Vogtl.	34

2 Freie Wähler Adorf - FWA

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Cihak, Danny	Kfz-Mechaniker	Adorfer Str. 22, 08626 Adorf/Vogtl., OT Arnsgrün	471
Geipel, Martin	Fensterbauer	Bürgermeister-Todt-Str. 1, 08626 Adorf/Vogtl.	781
Kirmse, Robert	Kaufmännischer Angestellter	Hohe Str. 11, 08626 Adorf/Vogtl.	132
Jäger, Frank	Dipl.-Ingenieur	Hintere Karlsgasse 25, 08626 Adorf/V., OT Jugelsburg	190
Lamprecht, Liane	Bibliothekarin	Weststr. 2, 08626 Adorf/Vogtl.	177
Schneidenbach, Sebastian	Installateur	Markt 19, 08626 Adorf/Vogtl.	208
Roth, Cordula	Logopädin	Markt 37, 08626 Adorf/Vogtl.	129
Dölling, Jana	Lehrerin	Schützenstr. 40, 08626 Adorf/Vogtl.	118
Geipel, Chriseldis	Kosmetikerin	Bürgermeister-Todt-Str. 1, 08626 Adorf/Vogtl.	133

Priebe, André	Bankbetriebswirt	Mückenmühlenweg 32, 08626 Adorf/Vogtl., OT Freiberg	112
---------------	------------------	---	-----

3 SPD - Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Reinhold, Steffi	Physiotherapeutin	Forststraße 41, 08626 Adorf/Vogtl.	459
Röder, Sandro	IT-Kaufmann	Querstr. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Jugelsburg	203
Herrmann, Felicitas	Tagesmutter	Alte Straße 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	116
Wunderlich, Jens	Technischer Einkäufer	Hohe Str. 4, 08626 Adorf/Vogtl.	90
Gerstner, Anna	Personalsachbearbeiterin	Markt 9, 08626 Adorf/Vogtl.	38
Röder, Jochen	Rentner	Querstr. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Jugelsburg	55
Wächter, Yvonne	Kaufmännische Angestellte	Forststr. 32, 08626 Adorf/Vogtl.	47
Lindner, Mike	Lebensmitteltechniker	Rebersreuther Dorfstr. 14a, 08626 Adorf/Vogtl. OT Rebersreuth	35

4 DIE LINKE – DIE LINKE

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Walda, Toni Margarethe	Dipl.-Pädagogin	Lessingstr. 18, 08626 Adorf/Vogtl.	363
Leipold, Maritta Herta	Physiotherapeutin	Kirchplatz 1, 08626 Adorf/Vogtl.	220
Uebel, Julia	Erzieherin	Schillerstr. 33, 08626 Adorf/Vogtl.	104
Rill, Christiane	Planungsingenieurin	Kirchplatz 1, 08626 Adorf/Vogtl.	48
Uebel, Holger	Dipl.-Sozialpädagoge (TU)	Bergsteig 8, 08626 Adorf/Vogtl., OT Jugelsburg	231
Leipold, Stefan	Kfz-Mechaniker	Kirchplatz 1, 08626 Adorf/Vogtl.	57

Es wurden folgende Bewerber gewählt:

Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Bang, Mariechen	Geschäftsführerin	Wolfsgräbchen 21, 08626 Adorf/Vogtl.	779
Glaß, Günter	Rentner, Dipl.-Ingenieur	Schillerstr. 26, 08626 Adorf/Vogtl.	432
Brand, Sebastian	Dipl.-Forstwirt	Schützenstr. 19, 08626 Adorf/Vogtl.	362
Dobberkau, Sylvia	Hausfrau, Hygieneingenieurin	Goesmannstr. 8, 08626 Adorf/Vogtl.	226
Blüml, Elisabeth	Projektleiterin	Talblick 29, 08626 Adorf/Vogtl., OT Remtengrün	127
Oelsner, Hermann	Betriebswirt	Lessingstr. 32, 08626 Adorf/Vogtl.	102

2 Freie Wähler Adorf - FWA

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Geipel, Martin	Fensterbauer	Bürgermeister-Todt-Str. 1, 08626 Adorf/Vogtl.	781

Cihak, Danny	Kfz-Mechaniker	Adorfer Str. 22, 08626 Adorf/Vogtl., OT Arnsmrün	471
Schneidenbach, Sebastian	Installateur	Markt 19, 08626 Adorf/Vogtl.	208
Jäger, Frank	Dipl.-Ingenieur	Hinterer Karlsgrasse 25, 08626 Adorf/V., OT Jugelsburg	190
Lamprecht, Liane	Bibliothekarin	Weststr. 2, 08626 Adorf/Vogtl.	177
Geipel, Chriseldis	Kosmetikerin	Bürgermeister-Todt-Str. 1, 08626 Adorf/Vogtl.	133
Kirmse, Robert	Kaufmännischer Angestellter	Hohe Str. 11, 08626 Adorf/Vogtl.	132

3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Reinhold, Steffi	Physiotherapeutin	Forststraße 41, 08626 Adorf/Vogtl.	459
Röder, Sandro	IT-Kaufmann	Querstr. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Jugelsburg	203
Herrmann, Felicitas	Tagesmutter	Alte Straße 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	116

4 DIE LINKE – DIE LINKE

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Walda, Toni Margarethe	Dipl.-Pädagogin	Lessingstr. 18, 08626 Adorf/Vogtl.	363
Uebel, Holger	Dipl.-Sozialpädagoge (TU)	Bergsteig 8, 08626 Adorf/Vogtl., OT Jugelsburg	231

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

1 Christlich Demokratische Union Deutschlands - CDU

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Porkert, Andreas	Leiter Stadtbauhof	Mückenmühlenweg 24, 08626 Adorf/Vogtl., OT Freiberg	92
Wolf, Stefan	Personenbeförderer	Goesmannstr. 41, 08626 Adorf/Vogtl.	87
Bukschat, Andreas	Fermeldeinstallateur	Bürgermeister-Todt-Str. 21, 08626 Adorf/Vogtl.	34

2 Freie Wähler Adorf - FWA

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Roth, Cordula	Logopädin	Markt 37, 08626 Adorf/Vogtl.	129
Dölling, Jana	Lehrerin	Schützenstr. 40, 08626 Adorf/Vogtl.	118
Priebe, André	Bankbetriebswirt	Mückenmühlenweg 32, 08626 Adorf/Vogtl., OT Freiberg	112

3 Sozialdemokratische Partei Deutschlands - SPD

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Wunderlich, Jens	Technischer Einkäufer	Hohe Str. 4, 08626 Adorf/Vogtl.	90
Röder, Jochen	Rentner	Querstr. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Jugelsburg	55

Wächter, Yvonne	Kaufmännische Angestellte	Forststr. 32, 08626 Adorf/Vogtl.	47
Gerstner, Anna	Personalsachbearbeiterin	Markt 9, 08626 Adorf/Vogtl.	38
Lindner, Mike	Lebensmitteltechniker	Rebersreuther Dorfstr. 14a, 08626 Adorf/Vogtl. OT Rebersreuth	35

4 DIE LINKE – DIE LINKE

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Leipold, Maritta Herta	Physiotherapeutin	Kirchplatz 1, 08626 Adorf/Vogtl.	220
Uebel, Julia	Erzieherin	Schillerstr. 33, 08626 Adorf/Vogtl.	104
Leipold, Stefan	Kfz-Mechaniker	Kirchplatz 1, 08626 Adorf/Vogtl.	57
Rill, Christiane	Planungsingenieurin	Kirchplatz 1, 08626 Adorf/Vogtl.	48

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann gemäß § 25 Abs. 1 Kommunalwahlgesetzes innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtboten gegen die Wahl schriftlich oder zur Niederschrift unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm 42 Wahlberechtigte beitreten.

Adorf, 06.06.2019

Rico Schmidt
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat Leubetha am 26. Mai 2019

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Adorf/Vogtl. hat in seiner Sitzung am 04.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt. Entsprechend § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht. Bei der Ortschaftsratswahl in Leubetha wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	146
Zahl der Wähler:	113
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	1
Zahl der gültigen Stimmzettel:	112
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	300
Wahlbeteiligung:	77,4 %

Zahl der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Brethauer, Jochen	FWL	Pastor	Dorfstr. 16, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	23
Ficker, Hartmut	FWL	Ingenieur	Dorfstr. 31, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	36
Höfer, Matthias	FWL	Tischler	Dorfstr. 32, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	22
Ittner, Thomas	FWL	Vorarbeiter	Marieneyer Str. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	55
Kunstmann, Rainer	FWL	Schlosser	Am Anger 6, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	21
Ludwig, Erik	FWL	Ingenieur	Dorfstr. 15, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	42
Riedl, Peter	FWL	selbständig	Am Anger 7, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	23
Wolfram, Chris	FWL	Lackierer	Hermesgrüner Str. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	74
Muck, Thomas	-	-	Dorfstr. 17, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	3
Hänig, Uta	-	-	Dorfstr. 17, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	1

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Wolfram, Chris	FWL	Lackierer	Hermesgrüner Str. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	74
Ittner, Thomas	FWL	Vorarbeiter	Marieneyer Str. 5, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	55
Ludwig, Erik	FWL	Ingenieur	Dorfstr. 15, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	42
Ficker, Hartmut	FWL	Ingenieur	Dorfstr. 31, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	36
Brethauer, Jochen	FWL	Pastor	Dorfstr. 16, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	23
Riedl, Peter	FWL	selbständig	Am Anger 7, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	23

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Höfer, Matthias	FWL	Tischler	Dorfstr. 32, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	22
Kunstmann, Rainer	FWL	Schlosser	Am Anger 6, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	21
Muck, Thomas	-	-	Dorfstr. 17, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	3
Hänig, Uta	-	-	Dorfstr. 17, 08626 Adorf/Vogtl., OT Leubetha	1

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtboten gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens fünf Wahlberechtigte, beitreten.

Adorf Vogtl., 06.06.2019

Rico Schmidt
Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat Gettengrün am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Adorf/ Vogtl. hat in seiner Sitzung am 04.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt. Entsprechend § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht. Bei der Ortschaftsratswahl in Gettengrün wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	118
Zahl der Wähler:	81
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	1
Zahl der gültigen Stimmzettel:	80
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	180
Wahlbeteiligung:	68,6 %

Zahl der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Haller, Bernd	FWG	Kfz-Meister	Birkenweg 9, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	61
Hertel, Dieter	FWG	Rentner	Höhenweg 27, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	33
Schreiner, Jürgen	FWG	Polierer	Birkenweg 7, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	54
Fügemann, Jens	FWG	Rentner	Höhenweg 14, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	32

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Haller, Bernd	FWG	Kfz-Meister	Birkenweg 9, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	61
Schreiner, Jürgen	FWG	Polierer	Birkenweg 7, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	54
Hertel, Dieter	FWG	Rentner	Höhenweg 27, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	33

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Fügemann, Jens	FWG	Rentner	Höhenweg 14, 08626 Adorf/Vogtl., OT Gettengrün	32

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtbote gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens fünf Wahlberechtigte beitreten.

Adorf/Vogtl., 06.06.2019

Rico Schmidt, Bürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortschaftsrat Rebersreuth am 26.05.2019

Der Gemeindevwahlausschuss der Stadt Adorf/ Vogtl. hat in seiner Sitzung am 04.06.2019 das amtliche Endergebnis zur Ortschaftsratswahl entsprechend § 50 Abs. 3 KomWO festgestellt. Entsprechend § 51 Abs. 1 KomWO werden die Ergebnisse der Wahl hiermit öffentlich bekannt gemacht. Bei der Ortschaftsratswahl in Rebersreuth wurden folgende Ergebnisse erzielt:

Zahl der Wahlberechtigten:	72
Zahl der Wähler:	43
Zahl der ungültigen Stimmzettel:	0
Zahl der gültigen Stimmzettel:	43
Zahl der insgesamt abgegebenen gültigen Stimmen:	97
Wahlbeteiligung:	59,7 %

Zahl der für die einzelnen Bewerber und anderer Personen abgegebenen gültigen Stimmen:

Wahlvorschlag 1: Freie Wähler Rebersreuth - FWR

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Adler, Wolfgang	Rentner	Rebersreuther Dorfstr. 14 a, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	37
Puggel, Frank	Maurer	Rebersreuther Dorfstr. 6, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	23
Roßbach, Regina	Rentnerin	Rebersreuther Dorfstr. 1, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	13
Schmidt, Alexander	Kfz-Mechaniker	Eichigter Str. 1, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	22
Roßbach, Felix	-	Bergener Str. 2, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	2

Es wurden folgende Bewerber und andere Personen gewählt:

Name, Vorname	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Adler, Wolfgang	Rentner	Rebersreuther Dorfstr. 14 a, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	37
Puggel, Frank	Maurer	Rebersreuther Dorfstr. 6, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	23
Schmidt, Alexander	Kfz-Mechaniker	Eichigter Str. 1, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	22

Namen der Ersatzpersonen in der festgestellten Reihenfolge:

Name, Vorname	Wahlvorschlag	Beruf oder Stand	Anschrift	Stimmen
Roßbach, Regina	FWR	Rentnerin	Rebersreuther Dorfstr. 1, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	13
Roßbach, Felix	-	-	Bergener Str. 2, 08626 Adorf/Vogtl., OT Rebersreuth	2

Jeder Wahlberechtigte, jeder Bewerber und jede Person, auf die bei der Wahl Stimmen entfallen sind, kann innerhalb einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses im Adorfer Stadtbote gegen die Wahl unter Angabe des Grundes Einspruch bei der Rechtsaufsichtsbehörde, Landratsamt Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen, erheben. Nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Der Einspruch eines Einsprechenden, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens fünf Wahlberechtigte beitreten.

Adorf/Vogtl., 06.06.2019

Rico Schmidt
Bürgermeister



Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/21

Laut Paragraph 3 der Sächsischen Schulordnung für Grundschulen (SOGS):

- müssen Kinder, die bis zum 30. Juni 2020 das 6. Lebensjahr vollenden, durch die Eltern in einer Grundschule ihres Schulbezirkes angemeldet werden.

- Als schulpflichtig gelten auch Kinder, die bis zum 30. September des laufenden 6. Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben. Diese können auf Wunsch der Eltern in der Schule angemeldet werden.
- Meldet beim gemeinsamen Sorgerecht nur ein Elternteil das Kind an, benötigen wir eine Vollmacht des anderen Elternteils. Für Eltern, die das alleinige Sorgerecht ausüben, benötigen wir einen amtlich beglaubigten Nachweis.
- Bitte Geburtsurkunde mitbringen!

Die Anmeldung erfolgt im Sekretariat der Grundschule Adorf, Kirchplatz 10 zu folgenden Zeiten:

Dienstag, 06.08.2019 von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr

Donnerstag, 08.08.2019 von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

I. Woitynek, Schulleiterin



BÜRGERBEFRAGUNG - MACHEN SIE MIT!

„Es kommt nicht darauf an, die Zukunft vorauszusagen, sondern auf sie vorbereitet zu sein“ (Perikles). Mit diesem Motto wollen die Stadt und wichtige soziale und gesellschaftliche Einrichtungen aus Adorf die Weichenstellungen der kommenden Jahre zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern ausloten. Hierzu wurde in einem Arbeitskreis, dem zehn auf verschiedenste Weise ehrenamtlich aktive Adorferinnen und Adorfer angehörten, ein entsprechender Fragebogen erarbeitet, der ab dem 26. Juni 2019 an alle Bürger der Stadt Adorf und deren Ortsteile verschickt wird. Im Zeitraum 27. Juni bis 7. Juli 2019 soll dann die eigentliche Befragung stattfinden. Hierzu sind im gesamten Stadtgebiet und in den Ortsteilen entsprechende Rückgabeorte eingerichtet.

Befragt werden alle Bürgerinnen und Bürger über 18 Jahre. Selbstverständlich ist die Befragung anonym. Die Fragebögen werden in den Sommerferien ausgewertet und die Ergebnisse beim Stadtfest im September dann öffentlich präsentiert. Sie werden zugleich als Arbeitsgrundlage für den neu gewählten Stadtrat dienen.

Dankenswerterweise haben die Projektverantwortlichen im Modellprojekt Demografiewerkstatt Kommunen (DWK) die Finanzierung der Bürgerbefragung 2019 übernommen. Hier können die ausgefüllten Fragebögen anonym in eine Box bzw. in den Briefkasten abgegeben werden.

Stadt Adorf:

- Rathaus, Kindergarten Zwergenvilla, Mikita, Sparkasse, Mehrgenerationenhaus Schillerstraße 23, im Gasthaus „Talschlösschen“, Schreibwaren Walther, im Landhaus

Ortsteile:

- „Weißes Rössl“
- Am Gasthof Jugelsburg
- Am Gasthof Leubetha

Gettengrün:

- An der »Alten Schule«

Rebersreuth:

- Am der Milchhäusl

Nutzen Sie die Gelegenheit und beteiligen sich im Sinne einer guten Stadtentwicklung! Ansprechpartnerin für Fragen ist Antje Goßler, Hauptamtsleiterin, Tel. 037423 57513, hauptamt@adorf-vogtland.de
Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

Ende des öffentlichen Teils

SOZIALVERBAND

VdK

SACHSEN

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Do. 13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 037421 / 27614

HANDELSZENTRUM

BAD | KÜCHE | HEIZUNG



Die neue Ausbildung bei Rockstroh & Sohn Kaufmann/-frau im E-Commerce Jetzt bewerben!

AZUBI gesucht!

ROCKSTROH & SOHN

Auerbacher Str. 284 · 08248 Klingenthal · Tel. 037467 22600

Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach



Taschenkalender jetzt bestellen!

03 74 67 - 28 98 23

grimm.media
druck & werbung

Klingenthaler Zeitung | Falkensteiner Anzeiger | Adorfer Stadtbote
Auerbacher Straße 98 | 08248 Klingenthal | Tel. 03 74 67 - 289823

Scholz



Volkswagen



Audi Service



SKODA

Autohaus Scholz GmbH

Willy-Brandt-Ring 10, 08606 Oelsnitz

Tel.: 037421-22112 www.autohausscholz.de

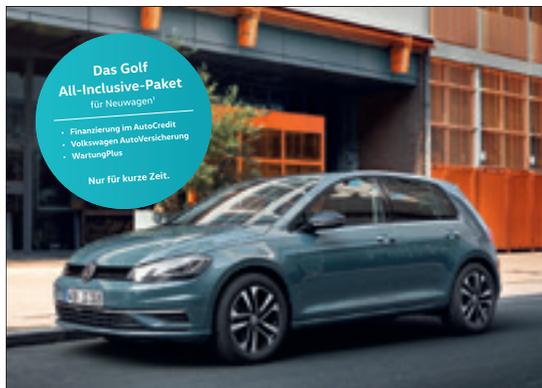
Ab sofort bei uns erleben!



Auf jede Art besonders.
Der neue T-Cross.

Jetzt informieren.





Nur für Sie gemacht.

Finanzierung, Versicherung, Service. Was müssen Sie beim Autokauf nicht alles bedenken? Dank Golf All-Inclusive-Paket für Neuwagen nicht mehr viel. Denn da ist schon alles Wichtige dabei – für eine günstige monatliche Rate. Sie müssen nur noch einsteigen.

Golf "IQ.DRIVE" 1,5 l TSI ACT OPF 96 kW (130 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 6,5/ außerorts 4,3/ kombiniert 5,1/CO₂-Emission kombiniert 116,0 g/km.

Ausstattung: Müdigkeitserkennung, Parklenkassistent "Park Assist" inkl. Einparkhilfe, Automatische Distanzregelung ACC mit Geschwindigkeitsbegrenzer, "Blind Spot"-Sensor "Plus" mit Ausparkassistent, inkl. Spurhalteassistent "Lane Assist" u.v.m.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 10.000 km.

Fahrzeugpreis:	23.990,00 €
inkl. Überführungs- und Zulassungskosten	
Anzahlung:	6.000,00 €
Nettodarlehensbetrag:	17.990,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,00 %
Effektiver Jahreszins:	0,00 %
Laufzeit:	36 Monate
Schlussrate:	12.986,00 €
Gesamtbetrag:	17.990,00 €
36 mtl. Finanzierungsrate à	139,00 €
WartungPlus mtl. ab:	12,99 €
Volkswagen AutoVersicherung	
mtl. ab:	25,00 €
Gesamtrate mtl.:	176,99 € ¹

Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 05/2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, SKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.¹ Ein Finanzierungsangebot der Volkswagen Bank GmbH. Bonität vorausgesetzt. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. **WartungPlus** ist ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Versicherungsleistungen gemäß Bedingungen der Volkswagen Autoversicherung AG, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Gültig für Privatkunden bis zum 30.06.2019 für ausgewählte Golf Limousinen als Neuwagen. Alle vorgenannten Leistungen sind gebunden an die Laufzeit/Laufleistung gemäß Finanzierungsvertrag.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Meinhold GmbH

Werkstraße 6, 08209 Auerbach, Tel. +49 3744 25070



www.autohaus-meinhold.de

Friseursalon Jana Tümmler feiert 30 jähriges Geschäftsjubiläum

Am 01.06.1989 eröffnete Jana Tümmler in Remtengrün ihren eigenen Friseursalon. Gelernt und gearbeitet hatte die junge Frau damals in PGH Frisur in Bad Elster. Nach der Geburt Ihrer Kinder wollte und konnte sie die Arbeitszeiten im Angestelltenverhältnis nicht mit der Familie vereinbaren und entschied sich für den Schritt in die Selbstständigkeit. Es war zunächst schwierig die Gewerbezulassung zu erhalten. Nach zwei Ablehnungen erhielt sie die Genehmigung jedoch im Sommer des Wendejahres. Im Haus der Familie begann Jana Tümmler in einem kleinen ungenutzten Zimmer mit ihrer Arbeit. Im Laufe der Zeit wurde der Garagenanbau des Hauses zu einem Friseursalon umgebaut. Bereut hat sie die Entscheidung nie. Von Anfang an erhielt Sie immer Unterstützung von ihrem Mann und über einen Mangel an Kunden musste sie sich nie beklagen. Wäh-

rend ihrer 30 jährigen Geschäftszeit bildete Jana Tümmler zwei Lehrlinge aus. Abgesehen davon arbeitet sie jedoch allein und schätzt die Möglichkeit der freien Arbeitszeiteinteilung. Für ihre Kunden ist sie von Montag bis Freitag zwischen 7.30 und 18.00 oder nach Verabredung auch am Wochenende da. Terminvereinbarungen sind immer günstig und unter 037423 2321 möglich. Neben Damen-, Herren- und Kinderhaarschnitten, Färben (auch Wimpern und Augenbrauen), Waschen und Föhnen bietet der Friseursalon die Gestaltung von Festfrisuren, auf Wunsch mit dem dazugehörigen Fest-Make up an. Hausbesuche können gern vereinbart werden. Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert ganz herzlich zum Jubiläum und wünscht weiterhin viel Erfolg.

C. Schmidt



Einsatzgeschehen der Feuerwehr Adorf im Monat Mai 2019

03.05.2019 8.45 Uhr und 9.15 Uhr Fehlalarm, Naue GmbH in Adorf

Durch Reparaturarbeiten wurde die Brandmeldeanlage zweimal ausgelöst.

Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 14 bzw. 9 Kameraden jeweils 30 Minuten im Einsatz.

08.05.2019 10.00 Uhr, Türnotöffnung, Remtengrün - Weg in Adorf

Nach mehrmaligem Klopfen und Klingeln öffnete der Bewohner die Tür selbst.

Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, sowie 11 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

14.05.2019 16.45 Uhr, Oelspur, Parkplatz Einkaufsmarkt, Elsterstraße Adorf

Durch einen technischen Defekt verlor ein Lkw größere Mengen Betriebsflüssigkeit. Mit Hilfe von Oelbindemittel wurde diese Gefahrenstelle beseitigt. Die Feuerwehr Adorf war mit dem

ELW, dem HLF 20/16, sowie 9 Kameraden 1 Stunde im Einsatz.

26.05.2019 17.00 Uhr, Türnotöffnung, Elsterstraße in Adorf

Nachdem die Kameraden die Wohnungstür geöffnet hatten, konnte der Bewohner dem Rettungsdienst übergeben werden. Die Feuerwehr Adorf war mit ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 10 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

27.05.2019 17.50 Uhr, angebranntes Essen, Schillerstraße

Das Auslösen der Brandmeldeanlage war der Grund für diesen Alarm. Am Einsatzort stellte sich heraus, dass ein Bewohner Speisen zubereitete. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, sowie 21 Kameraden 30 Minuten im Einsatz.

28.05.2019 16.35 Uhr, Maschinenbrand, Lebensgarten GmbH in Adorf

Der Brand einer Produktionsmaschine hatte



die Brandmeldeanlage ausgelöst. Die Kameraden bekämpften mit einem CO₂-Löscher die Glutnester und belüfteten anschließend die verrauchte Werkhalle mit Hochleis-

tungslüfter. Die Feuerwehr Adorf war mit dem ELW, dem HLF 20/16, dem TLK 23/12, dem MLF, sowie 21 Kameraden 3 Stunden im Einsatz. **Manfred Hofmann, FFW Adorf**

„Kultur hat der, der Kultur erlebt“

Unter diesem Motto bewarb sich die Klasse 7a der Zentralschule Adorf um die Teilnahme am Modellprojekt „kulturpass't“ des „Netzwerk Kulturelle Bildung“. Ziel des Projektes ist es, den Schülern die Wahrnehmung kultureller Bildungsangebote absolut kostenfrei zu ermöglichen sowie Einblicke in unterschiedliche Handwerke und Traditionen zu gewähren. Nach der Teilnahme an drei Projekten erhalten die Schüler den sogenannten Kulturpass. Bereits im April durften sich die Schüler in kreativer Holzgestaltung üben. An der Schule wurden sie hierbei

von Holzbildhauer Holm Ludwig unterstützt. Weiterhin erhielten die Kinder einen Einblick in die Kunst des Kerzenziehens, Töpfern und Schnitzens in den Plauener Weberhäusern. Der letzte Projekttag fand am 3.5. im Freilichtmuseum Landwüst statt. Unter dem Motto „Erfahre Altes, Entdecke Neues“ tauchte die 7a in längst vergangene Zeiten ein. Rückblickend waren es drei schöne, interessante und abwechslungsreiche Tage und wir finden, dass „kulturpass't“ ist eine tolle Sache ist – wir werden es auf jeden Fall weiterempfehlen! **Klasse 7a, Zentralschule Adorf**



Reinigung der Gehwege

Vermehrt sind in den warmen Monaten zugewachsene Fußwege im Stadtgebiet zu entdecken. Dies kann gefährlich für die Fußgänger sein und verschandelt zudem das Stadtbild. Wir möchten deshalb darauf hinweisen, dass die Gehwege von den Eigentümern der angrenzenden Grundstücke zu reinigen sind. Dies schließt auch

die Entfernung von Pflanzen bzw. Unkraut ein. Ein Verstoß gegen die Straßenreinigungspflicht kann mit einer Geldbuße in Höhe von bis zu 500,00 € geahndet werden. Wir appellieren daher an alle Grundstückseigentümer, dieser Pflicht nachzukommen – für ein schöneres Adorf/Vogtl. **Ordnungsamt Adorf/Vogtl.**



Freude am Fahren



DIE LEGENDE IM NEUEN GLANZ.

DER NEUE BMW 3er.

Der BMW 3er ist der Inbegriff von purer Fahrfreude und sportlichem Design. Diesen Anspruch setzt auch die neueste Generation der ultimativen Sportlimousine konsequent fort: Mit seiner stilprägenden Designsprache und einer Vielzahl an optionalen intelligenten Assistenten macht der neue BMW 3er jede Fahrt zum Erlebnis. Überzeugen Sie sich selbst und vereinbaren Sie jetzt eine Probefahrt bei uns.



www.bmw-strauss.de
welcome@bmw-strauss.de

Autohaus Strauß GmbH
Firmensitz . Pausaer Str. 190 . 08525 Plauen . Tel.: 03741 5574-0
Filiale Zwickau . Werdauer Str. 164 . 08060 Zwickau . Tel.: 0375 440066-0
Filiale Auerbach . Willy-Brandt-Str. 11 . 08209 Auerbach . Tel.: 03744 8359-0

adorfer.stadtbote

juned[®] AUTOGLAS Mann

Partnerwerkstatt der Versicherungen
Abrechnung direkt über
Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4
08648 Bad Brambach
Telefon 03 74 38 / 2 03 78
Handy 0173 / 37 67 936

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an Frontscheiben - bei TK kostenlos
- kostenloser Vor-Ort-Service



Geflügelverkauf bei RHG Adorf

am Freitag, 14. Juni von 10.00-11.00 Uhr

15 Hühnerrassen, Enten, Gänse
Masthähnen, Perlhühner, Wachteln
Geflügelhof Jahn

kleinanzeigen

Adorf, san. 2-Raum-Whg. (57qm)
bzw. 4-Raum-Whg (78qm), 2.OG,
Schallschutzfenster, ZH, Lam.-
Fußb., Bad m. Wanne u. Dusche,
SAT-TV, Parkpl. bzw. Garage zu
verm. Nachfr. Tel. 0173-3295921

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412



Anzeige

RECHTSANWALTS- UND STEUERKANZLEI ALBERTER & KOLLEGEN

Tätigkeitsschwerpunkte:

Albrecht Alberter † (2015)
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Dr. Harald Fichtner
Rechtsanwalt Zulassung ruht
– OB der Stadt Hof

Stephan Gumprecht
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht, Wirtschaftsrecht, Verkehrsrecht
einschließlich Verkehrsordnungswidrigkeiten-
recht, Familienrecht

Uwe Geisler
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Master in Health and Medical Management

Medizinrecht, Steuerrecht, Zivilrecht

Mandy Krippaly
Steuerberaterin

Steuerberatung
Betriebswirtschaftliche Beratung

Leonhard Österle
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Zivilrecht, Steuerrecht, Familienrecht, Erbrecht

Katrin Schettler
angestellte Steuerberaterin
gemäß § 58 StBerG

Steuerberatung

Georg Wolfrum
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Strafrecht, Zivilrecht, Miet- und
Wohnungseigentumsrecht, Familienrecht

Plauener Straße 8 · 95028 Hof · Tel. 0 92 81 - 72 40-0
email: info@alberter.de
www.alberter.de www.blitzerrecht.de

Weitere Niederlassungen:

Auerbach:	Helmbrechts:	Münchberg	Plauen:
Parkstraße 14 08209 Auerbach Tel. 0 37 44 - 2 50 10	Kulmbacher Straße 22 95233 Helmbrechts Tel. 0 92 52 - 2 28	Karlstraße 7 95213 Münchberg Tel. 0 92 51 - 8151	Kasernenstraße 1 08523 Plauen Tel. 0 37 41 - 7 00 10

Geschwindigkeitsmessgerät ESO ES 3.0 / Messfehler durch LED-Licht

In der jüngsten Vergangenheit ist das Geschwindigkeitsmessgerät ESO ES 3.0 in die Schlagzeilen geraten. Dies beruht darauf, dass mehrere Gutachten durch Sachverständige ergeben haben, dass das Messgerät bei Fahrzeugen mit eingeschaltetem LED-Licht unter Umständen falsche Werte liefert.

Der Grund hierfür ist, dass das Messgerät aus Fotosensoren besteht, die das vorbeifahrende Fahrzeug von der Seite beobachten. Die einzelnen Sensoren reagieren dabei auf die Helligkeitsänderung in der Fahrtrichtung und ermitteln hieraus im Weiteren über eine Wegzeitberechnung die Geschwindigkeit.

Als das Messgerät im Jahr 2006 zugelassen wurde, war das mittlerweile oft vorkom-

mende gepulste LED-Licht an Fahrzeugen noch nicht bekannt. Gerade dieses LED-Licht kann zu einer Verfälschung des gemessenen Geschwindigkeitswertes führen, da es nicht gleichmäßig aufleuchtet, sondern mehrere 100-mal in der Sekunde an- und ausgeschaltet wird. Es lässt sich also merken, dass (gepulstes) LED-Licht die Messung des Geschwindigkeitsmessgerätes ESO ES 3.0 zum Nachteil des Gemessenen beeinflussen kann. Es empfiehlt sich, die Messung kritisch zu hinterfragen und ggf. Hilfe in Anspruch zu nehmen. Selbstverständlich helfen wir Ihnen gerne.

**Kanzlei
Alberter & Kollegen**

Projektunterricht „Umgang mit Sterben, Tod und Trauer“, Klasse 9a

Am 18.04. besuchten uns Frau Middelstaedt und Frau Riedel-Seim vom Hospizdienst Lebensspur sowie Frau Jung vom Hospizverein Vogtland. Im geschützten und betreuten Rahmen setzten wir uns mit dem Thema „Sterben, Tod und Trauer“ auseinander. Ziel des Projektes ist es, die Jugendlichen zu ermutigen, sich im Gespräch mit Gleichaltrigen ihren eigenen Schwierigkeiten und Bedürfnissen mit einer guten Selbstfürsorge zu begegnen. Den Schülern wurde Halt und Orientierung vermittelt, damit sie sich im Umgang mit Betroffenen

ohne Angst diesem Thema stellen können. Besonders beeindruckend waren die Schilderungen über die tägliche Arbeit im Hospiz. Zudem hatten die Schüler Gelegenheit, sich über die verschiedenen Jenseitsvorstellungen auszutauschen. Am Ende des Projekttag wurden Kontaktdaten ausgegeben und die Möglichkeit für 4-Augen-Gespräche angeboten. Aufgrund der beschränkten Zeit und auf Wunsch der Schüler fand zudem am 15.05. eine Doppelstunde zum „Thema Suizid erkennen und vorbeugen“ statt.
C. Türkis, Ethiklehrer 9a

Zentralschule Adorf Schüler besuchen die Fachmesse für Ausbildung und Studium „vocatium 2019“ in Hof

Am 05.06.2019 besuchten Schüler aus den Klassen 8c, 9a und 9b der Zentralschule Adorf gemeinsam mit der Beratungslehrerin Frau Dölling, der Berufseinstiegsbegleiterin Frau Gyon und dem Praxisberater Herrn Große die Ausbildungsmesse „vocatium“ in Hof.

Ausbildungsmessen bieten beste Möglichkeiten, Betriebe, Ausbildungsberufe und Personalverantwortliche kennenzulernen. Schülerinnen und Schüler, die genau wissen, welche Informationen sie benötigen und sich gut vorbereitet haben, finden sich auf einer Berufsbildungsmesse besser zurecht. Unsere Schüler konnten sich im

Vorfeld freiwillig für die Messe anmelden und wurden durch Herrn Große und die Lehrkräfte gut auf die einzelnen Vorstellungsgespräche vorbereitet. Bei ihrer Anmeldung konnten sie verschiedene Firmen bzw. Ausbildungsberufe auswählen, bei denen sie dann auch einen persönlichen Termin erhielten. Selbstverständlich konnten sich die Schüler zusätzlich auch vor Ort bei anderen Firmen Informationen einholen.

Gut vorbereitet, zielstrebig und selbstbewusst gingen unsere Schüler in die einzelnen Gespräche und konnten somit ihren Berufswunsch für die Zukunft festigen.



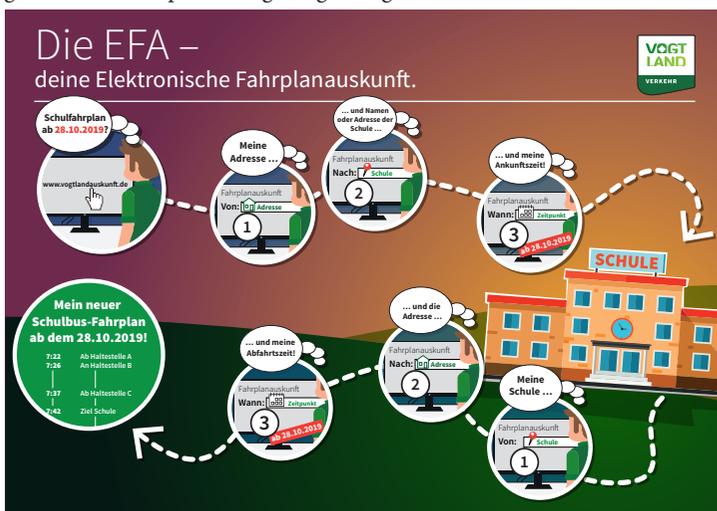
Schülerfahrpläne online

Die Schülerfahrpläne, die ab dem 28. Oktober 2019 gelten, sind seit dem 31. Mai 2019 online. Der Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) empfiehlt die Elektronische Fahrplanauskunft zu nutzen. Auch mit dem Start des Vogtlandnetzes 2019+ werden die Schülerinnen und Schüler in der Region

weiterhin verlässlich und sicher mit Bus und Bahn zur Schule und wieder nach Hause befördert. Ebenfalls behält die Schülerbeförderungssatzung ihre Gültigkeit. Mit der Einführung des Vogtlandnetzes 2019+ gibt es einige Neuerungen im Nahverkehr des Vogtlandkreises – so auch im Schülerverkehr. Wie Schulen, Eltern und Schüler bereits

informiert wurden, kann es zu Änderungen bei den Fahrzeiten, der Strecke und den Haltestellen kommen. Seit dem 31.05.2019 sind die Schülerfahrpläne auf der Internetseite des Zweckverbandes einsehbar. Um nicht alle Fahrplantabellen einzeln durchsehen zu müssen, wird empfohlen, die sogenannte „EFA – die Elektronische Fahrplanauskunft“ unter www.vogtlandauskunft.de/fahrplanauskunft zu nutzen. Da die Schülerfahrpläne erst nach den Herbstferien 2019 gelten, ist es zwingend erforderlich, ein Datum ab dem 28.10.2019 in die Verbindungsauskunft einzugeben. Nur so bekommt man die künftig geltenden Fahrpläne angezeigt.

Die Wohnadresse, der Name der Schule oder ein markanter Punkt reichen der EFA aus, um die nächstgelegene Haltestelle, Abfahrts- und Ankunftszeit, sowie eventuelle Umstiege anzuzeigen. Alternativ kann auch der konkrete Haltestellenname eingegeben werden. Alle SchulBus-Linien können neben den bereits veröffentlichten und teilweise aktualisierten Fahrplänen zu Plus-, Takt-, Stadt- und RufBus unter www.vogtlandauskunft.de/vogtlandnetz/fahrplanae eingesehen werden. Berücksichtigt werden muss dabei, dass es u.a. durch den Schuljahreswechsel noch geringfügige Anpassungen der Fahrzeiten geben kann.



Spendenübergabe an die Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e.V. und den Vogtländischen Eisenbahnverein Adorf e.V.

Im Zuge der diesjährigen Trabi - Tour - 2019 erhalten wir, die Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e.V. und der Vogtländische Eisenbahnverein Adorf e.V. vom Trabi-Tour-Sachsen e.V. eine Spende überreicht. Eine Kolonne von den unterschiedlichsten Trabanten wird auf dem Bahnbetriebsgelände vorfahren und sich präsentieren. Die Spendenübergabe

findet am 18.06.2019 um 09.30 Uhr am Bahnbetriebswerk in Adorf statt. Wir freuen uns sehr, dass unser Bürgermeister unserer Einladung gefolgt ist und an unserer Spendenübergabe teilnimmt. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. Bis dahin. **Seniorengemeinschaft „Oberes Vogtland“ e.V. und Vogtländischer Eisenbahnverein Adorf e.V.**

Neuer Vogtlandrekord für Nele

Bei den Oberfränkischen Leichtathletikmeisterschaften startete Nele Ganßmüller (W15) von Lok Adorf. Da sie nicht einem Bayerischen Verein angehört wurde sie außer Konkurrenz gewertet. Ihr gelangen in allen Disziplinen jeweils Bestleistungen. Herausragend war dabei ihre erneute Verbesserung

ihrer eigenen Vogtlandrekordes im Speerwurf auf 38,14m . Beim Kugelstoß gelang ihr eine persönliche Bestleistung mit 10,61m und der Diskus landete diesmal bei 31,04m. Nele scheint immer besser in Form zu kommen und ist für die Sachsenmeisterschaften im Sommer gut gerüstet. **Hans Peter Reidel**

adorfer.stadtbote
wissen.was los ist

28. Adorfer Stadtmeisterschaft



ab 09.30 Uhr

Kleinfeldturnier

Stadion an der Elsterstraße

Anmeldungen unter
0179-7629843
anmeldung@vfc-adorf.de

ab 17.00 Uhr

Après-Fußball-Party

Siegerehrung | Diskothek Zeitreise

6. Juli 2019

www.vfc-adorf.de | #nurdevfc | facebook.com/vfcadorf

Dorffest Gettengrün

vormittags ab 10:00 Uhr

Traktorentreffen

nachmittags ab 13:00 Uhr

Blasmusiktreffen

Straßberger Musikanten / Adorfer Blasmusikanten / Handwerkerbläserchester Migna

abends ab 20:30 Uhr

KARO

Ob Jung, ob Alt,
ob Klein, ob Groß ...
... hier ist für alle etwas los!



Festplatz an der „Alten Schule“ Gettengrün · Höhenweg 21

13. Juli

7. Erdbeerfest

in der Gartensparte



„Volksgesundheit e.V.“

am Freiburger Berg in Adorf (Vogtl.)

Sa, 15.06.2019, 14 – 19 Uhr

Wir laden wieder ein zu:

-  Kaffee & Kuchen & Erdbeerbowle
 -  Leckerem vom Grill und Getränke
 -  Trommelgruppe „Drumherum“
15:30 - 16 Uhr
 -  Pflanzen-Tombola & mehr
 -  Hüpfburg & weitere Überraschungen
 -  Indianer werden ihr Wigwam aufbauen ...
☞ Kids im Indianerkostüm bekommen ein Getränk frei
-  **Eintritt frei!**

Stand: Dezember 2018

Der Vorstand

Helden des Alltags

Wir suchen genau dich!



Du stehst auf Abwechslung
und Unerwartetes meisterst
du im Handumdrehen?

Du bist ein Teampayer,
hast Bock auf eine sinnvolle
Aufgabe und eine schnelle,
unkomplizierte Karriere?

**Wir haben den super Job
für super Helden!**

Um die besten Pflegefachkräfte (w/m/d)
zu finden, geben wir auch unser Bestes:

- + Flexibilität in Voll- und Teilzeit
- + Top-Gehalt und attraktive Zusatzvergütung:
also **3.200 gute Gründe**, sich für Alloheim zu entscheiden
- + Betriebliche Altersvorsorge und Zusatzversicherung

Jetzt gepflegt bewerben:

 durchstarten-bei-alloheim.de

 jobs@alloheim.de

 [facebook.com/AlloheimSE](https://www.facebook.com/AlloheimSE)

 01525-3342259

 037437-53040

Alloheim Senioren-Residenz „Haus am See“
Robert-Koch-Straße 3 · 08645 Bad Elster

Wettkampfreicher Mai

Judokas des BSV Adorf und VfB Schöneck absolvierten 3 Wettkämpfe in Folge.

Hierbei erkämpften sie einen 2. Platz und fünf 3. Plätze. Den Anfang machte das Turnier der AK U15 / U13 in Langenhessen. Hier konnten Kim Kaiser, Nastasia Pache und Felix Muck 3. Plätze einfahren. Kämpferisch konnten an diesem Tag Kim und Felix überzeugen,

Entsprechend seiner Trainingsleistungen präsentierte sich Raphael und musste nach zwei Niederlagen zuschauen. In Kamenz fanden die Landesmeisterschaften der AK U15 statt. Der BSV Adorf konnte mit zwei Judokas daran teilnehmen. Nastasia Pache fand im ersten Kampf gegen eine Linkskämpferin kein Mittel sich durchzusetzen und verlor. In der Hoffnungsrunde



sie mussten nur einen Kampf abgeben. Max Dümchen (VfB) fand kein Mittel um zu gewinnen und schied vorzeitig aus. Eine Woche später ging es zum Stiefelpokal in Döbeln in der AK U11 / U13. Auch hier wollten Felix Muck und Max Dümchen wieder um die Medaillen mitkämpfen. Am besten gelang dies Felix, denn er konnte sein Ergebnis vom Langhessen wiederholen und belegte den 3. Platz. Max hat ein Kämpferherz und stellt sich motiviert seinen Gegnern, aber ihm fehlt noch die Erfahrung. So musste er sich auch dieses Mal ohne eine vorere Platzierung zufriedengeben. Julien Pache fand wieder zu seinem gewohnten Kampfstil und überzeugte mit guten Leistungen. Am Ende freute er sich über den 2. Platz. Ohne Platzierung fuhren Raphael Jacob und Anna Dümchen (VfB) nach Hause. Für Anne war es nach längerer Trainingspause wieder der erste Wettkampf, somit war die Leistung auch zu erwarten.

musste sie nun liefern. Beherzt und mit großem kämpferischem Einsatz verlief der nächste Kampf, ohne dass eine von Beiden mit einer Wertung punkten konnte. Im Golden Score war nach einer Minute die Kraft weg, Nastasia verlor mit einer mittleren Wertung und war raus. Luce Hönke musste sich in einer relativ starken Gruppe durchsetzen. Im ersten Fight gelang ihm das sehr gut und er gewann vorzeitig. Im zweiten Kampf wollte er es genauso gut machen, wurde aber ausgekontert. Im letzten Kampf ging es um die Medaillen. Luce setzte seinen Gegner sehr stark unter Druck und dieser fand kein Mittel dagegen zu halten. Somit verfiel dieser nur ins Abwehrverhalten und bekam für dieses Kampfesführung drei Strafen. Das hieß, er wurde disqualifiziert und Luce konnte sich über den Sieg, den 3. Platz und die Qualifikation zur Mitteldeutschen Meisterschaft freuen.

U.Häßner

Erfolge für Adorfer Leichtathleten

Im neuen Lengenfelder Stadion wurden am 8. Mai die Vogtlandmeisterschaften über die langen Strecken und im Gehen ausgetragen. Nelly Jasper (AK W 12) konnte dort bei ihrem ersten Wettkampf über die 2000m-Strecke einmal mehr überzeugen. Sie setzte die Vorgaben ihres Trainers in einem beherzten Lauf konsequent um. Im Starterfeld der 10- 14-jährigen Mädchen lief sie nach 8:01,17 als Siegerin ins Ziel und lies dabei alle Konkurrentinnen hinter sich. Lohn war der Vogtlandmeistertitel, über den sich ihr Trainer und ihr Vater sehr freuten. Für die weiteren Wettkämpfe wünschen alle Sportler der

Abt. LA ihr viel Erfolg. Am zweiten Maiwochende setzten die älteren Sportler von Lok Adorf die Serie von Erfolgen fort. Beim Werfertag im oberfränkischen Schönwald konnten Tom Oestereich bei den Männern mit 51,46m und sein Vater Joachim Hunschede in der Altersklasse M80 mit 27,94m jeweils den Sieg beim Hammerwurf erreichen. Angela Frisch startete in Pöhl beim 4. Germany Trails. Dies ist ein Lauf über 21km, wobei 509 Höhenmeter in einer landschaftlich sehr reizvollen Umgebung zurückgelegt wurden. Nach 2.12,24 erreichte sie das Ziel als Zweite in der Klasse Women klassik.



Treuener LV erweist sich als hervorragender Gastgeber

Beim wie immer bestens organisierten und vorbereiteten Meeting des Treuener LV gingen auch 10 Sportler vom ESV Lok Adorf am 18. Mai an den Start. Am erfolgreichsten war Ida Jahn (AK W11). Sie holte sich über 50m in 8,02 die Silbermedaille und beim 800m-Lauf mit tollem Schlußspurt in 3:02,79 den 3. Rang. Beim Weitsprung kam sie mit 3,79m auf Platz 5. Jan Goßler (M11) kam auf die Plätze 5 beim 50m-Lauf sowie 8 beim Ballwurf und Weitsprung. Maxi Bauriedl (W13) holte sich Bronze für 37,-m beim Ballwurf. Beim Hochsprung kam sie in der AK W14 auf Platz 4 und über 75m in 11,80 auf Platz 18. Nelly Jasper (W 12) erreichte undankbare 4. Plätze mit 4,05m beim Weitsprung und mit 2:46,61 über 800m. Außerdem kam sie auf Rang 7 über 75m in 11,31 und 12 im Ballwurf mit 20,50m. Jolina Riedel (W12) belegte folgende Ränge: 75m-

15. in 12,08, Weit- 18. für 3,02m und 800m -7. in 3:12,08. Jennifer Krüger (W 16) belegte Platz 4 über 100m in 15,93 und Platz 7 beim Weitsprung mit 4,07m. Lea Dietz (WU 20) kam mit dem Speer auf 30,09m. Das war der 6. Platz. In der AK M 14 gingen drei Jungs an den Start. Sie erreichten folgende Ergebnisse und Plätze: Jannik Renner: Weit-4. mit 4,10m, Speer- 4. mit 17,31. Lenny Windisch: Weit-9. mit 3,46m, Speer - 5. mit 15,27m. Felix Martin: 100m - 5. mit 15,11, Weit - 7. mit 3,95m, Speer - 7. mit 14,07m. Großen Kampfgeist bewiesen die Mädchen Nelly Jasper, Ida Jahn und Jolina Riedel, die sich der Konkurrenz über die 3x 800m Staffel stellten. Mit ihrer Zeit von 9: 30,47 kamen sie auf den 4. Platz. Im Juni zu den Vogtlandmeisterschaften in Falkenstein sollen aber noch mehr Medaillen eingefahren werden. Dazu viel Erfolg.

Hans-Peter Reidel

Super Stimmung beim Rennsteiglauf

Tausende Läuferinnen und Läufer nehmen jedes Jahr die langen Kanten beim traditionellen Rennsteiglauf unter ihre Füße. So war auch Angela Frisch von Lok Adorf wieder unter den Teilnehmern.

Nach 4: 19,14 Stunden erreichte sie das Ziel als 79 von 885 gestarteten Frauen. Damit belegte sie in ihrer Altersklasse W50 einen sehr guten 11. Platz.

Hans-Peter Reidel

OrgelMarathon Vogtland 2019

„Auf dem Kulturweg der Vögte“

An den Orgeln: **Matthias Grünert**, Kantor der Dresdner Frauenkirche

Konfessionsübergreifend erklingen in 5 Tagen 30 Konzerte mit über 100 Werken von klassisch bis modern in Deutschland und Tschechien.

Eintritt ist frei!

Mittwoch, 21. August
 13.00 Oelsnitz
 14.30 Marieney
 16.00 Schöneck
 17.30 Adorf
 19.00 Bad Elster

Donnerstag, 22. August
 10.15 Weida
 11.30 Wünschendorf
 14.00 Naitschau
 15.30 Gottesgrün
 17.00 Mylau
 18.00 Reichenbach Peter/Paul
 19.00 Reichenbach NAK

Freitag, 23. August
 10.00 Hohenberg an der Eger
 11.15 Marktleuthen
 12.30 Weissdorf
 15.00 Hof Marienkirche
 16.00 Kirchgattendorf
 17.15 Kürbitz
 18.30 Plauen Erlöserkirche

Samstag, 24. August
 12.00 Chlum Svaté Máří / Maria Kulm
 14.30 Cheb / Eger sv. Kláry / St. Klara
 15.30 Cheb / Eger sv. Mikuláše a Alžběty / St. Nikolaus
 17.15 Aš / Asch Mikuláše / St. Nikolaus
 18.30 Hranice / Roßbach

Sonntag, 25. August
 10.00 Leilitz
 11.00 Pöllwitz
 12.00 Hohnsdorf
 14.30 Caselwitz
 15.30 Steinsdorf
 17.00 Plauen Johanniskirche

KirchenKlang e.V.
www.orgelarena.de

Kulturweg der Vögte
 Kulturreisende durch
 das Vogtland

Schirmherr: Ministerpräsident Michael Kretschmer

Warum nicht mal Tennis spielen?

Die Abteilung Tennis des ESV Lok Adorf sucht immer Interessierte, die gern das Tennisspielen erlernen wollen. Am Freitag, dem 14. Juni 2019 ab 17.00 Uhr besteht die Möglichkeit, auf dem Tennisplatz an der Arnsgrüner Straße unter Anleitung von unserem Tennistrainer Jürg Lüdi an den gelben Filzbällen zu

schnuppern und zu testen, ob einem diese Sportart Spaß machen würde. Tennisschläger sind vorhanden, nur die Turnschuhe sind mitzubringen. Jeder ist gern willkommen, ob jung oder alt! Wir freuen uns auf euch!

ESV Lok Adorf, Abt. Tennis
G. Günther



**HECK - FAHRRADTRÄGER
für VW Bus T4 mit Heckklappe
von privat zu verkaufen**

**Preis: 125,- €
01 63.3 224552**

seit 1979 in Adorf

„Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3



IMPRESSUM

Herausgeber:

Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:

grimm.media, Oliver Grimm
Auerbacher Str. 98,
08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23,
Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.

Verantwortlich für Anzeigen:

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten,
nicht der Verlag verantwortlich

Anzeigenleitung: Oliver Grimm
03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

erfolg.werbung

Öffentliche Veranstaltungen, Schillerstr.23 für 06/07 2019

Tanztherapie: jeden Donnerstag 15.00-16.00 Uhr

Juni

Mi	12.	09.00-12.00 Uhr 15.00-17.30 Uhr	Holunderblüten- Gelee Mutti-Kind Cafe
Fr	14.	15.00-17.00 Uhr	die „Stricklieseln“
Mo	17.	09.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Offener Treff Spielenachmittag für alle Generationen
Mi	19.	09.00-11.30 Uhr	Gemeinsames Frühstück
Do	20.	09.00-12.00 Uhr	Kräuterbutter selbst gemacht
Mo	24.	10.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Häkelkurs Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen
Mi	26.	09.00-12.00 Uhr 14.00-15.00 Uhr	Sommerliches für den Tisch- Textildruck Vitalmessung/Blutdruck
Do	27.	09.00-12.00 Uhr	Offener Treff
Fr	28.	15.00-17.00 Uhr	die „Stricklieseln“



Juli

Mo	01.	14.00-16.00 Uhr 16.00-18.00 Uhr	Spielenachmittag für alle Generationen Trauertreff
Mi	05.	15.00-17.30 Uhr	Kiez Cafe
Mo	08.	10.00-12.00 Uhr 14.00-16.00 Uhr	Häkelkurs Plauderstunde mit Kaffee und Kuchen

Änderungen vorbehalten

ACV - Alter Vorstand im Amt bestätigt

Neben Planung der neuen Session, standen nach vierjähriger Amtszeit beim ACV zur Jahreshauptversammlung am 6.4.2019 wieder Vorstandswahlen an. Der alte Vorstand ist im Amt bestätigt worden und bildet nun mit dem neu gewählten Bernd Matzas, der in früheren Jahren bereits einmal Vorstand war, den neuen Vorstand des Karnevalvereins. Für die langjährige Finanzerin Maria Dunkel, die im Oktober nach Krankheit verstarb, führt nun Sylvia Klier die finanziellen Angelegenheiten. Präsident ist weiterhin Kay Burmeister, auch Nadien Riedel bleibt Vizepräsidentin. Der ACV steht

durch die geplante Sanierung der Turnvater-Jahn-Halle vor großen Herausforderungen und ist hierzu im steten Austausch mit der Stadt. Bei konstanten Mitgliederzahlen und aktivem Vereinsleben, werden vor allem auch die Tanzgruppen gerne zu Auftritten außerhalb der Faschingszeit gebucht. So wird der ACV mit Tanzeinlagen u.a. beim Stadtfest As, bei der Eröffnung der kleinen Gartenschau in Reichenbach, beim Jubiläum 100 Jahre Gartensparte Deutsche Reichsbahn u.v.m. zu sehen sein. Auftrittsfragen können gerne gestellt werden an: info@acv-ev.de oder unter 0163 5510586. **Nadien Riedel**



v.l. Käthy Braun, Stephanie Bartel, Susan Meinel, Nadien Riedel, Kay Burmeister, Sylvia Klier, Bernd Matzas

8. Gartenfest in der „Schönen Aussicht“

Lange hatten die Gartenfreunde und das Team der AWO auf das 8. Kinder und Familienfest in der schönen Aussicht entgegen gefiebert. Schon Wochen zuvor, begannen die fleißigen Helfer und plantens emsig die Vorbereitungen und den Ablauf.

Doch am 25. Mai zogen dunkle Regenwolken auf und es goss wie aus Kannen. Vielen kamen die Erinnerungen an das Hochwasser, welches Adorf vor genau einem Jahr verwüstete. Aber auf die Adorfer ist Verlass. Sobald die Sonne wieder die Wolken verdrängt hatte, füllte sich der Platz und es begann ein fröhliches Fest. Auch dieses Jahr lautete das Thema „Kinder sind unsere Zukunft“. Für die Kids hatte die Arbeiter Wohlfahrt etliche kreative Ideen parat, wie Graffiti-Leinwände sprühen, Schnitz-Kunstwerke mit Naturmaterialien fertigen oder

Stockbrot an der Feuerschale backen. Auch die Hüpfburg und die Schoko-Kuss-Maschine begeisterte wieder die kleinen Besucher. Schillernde Riesenseifenblasen schwebten über den Köpfen der Besucher. Bunt ging es auch beim Kinderschminken zu. Die kunstvollen Verzierungen zauberte Diana Wiechert. Reitausflüge durch die Gartenanlage mit Familie Kaiser und deren stolzen Pferd „Sawa“ ließ die Kinderherzen höher schlagen. Auch die Kammerraden der Jugendfeuerwehr Adorf beteiligten sich beim Fest. Mit 2 Fahrzeugen waren sie angerückt und brachten so einige Augen zum Leuchten, als die Kinder im Feuerwehrauto Platz nehmen durften oder beim Zielspritzen selbst in Aktion traten. Auch der 1. Adorfer Schnauzer Club unterstützte die Veranstaltung wieder und hatte für die jungen Gä-

ste ein Soccerfeld und verschiedene Geschicklichkeitsspiele parat. Verköstigt wurden die Gäste natürlich mit frisch gebrutzelten Leckereien vom Grill, den legendären Fischsommeln und etlichen Kuchenvariationen, welche die Gartenfreunde mit viel Liebe gebacken hatten. Später heizte die Band Spillfolk mit Ihren mitreißenden Klängen richtig ein. Bis spät in den Abend wurde gesungen, gelacht und getanzt. An dieser Stelle gilt erneut ein ganz herzliches DANKESCHÖN allen fleißigen Helfern und Beteiligten! Deren wochenlange Vorbereitungen und Mithilfe solch eine Veranstaltung erst ermöglichen. Es ist wundervoll, wie diese Tradition jedes Jahr wieder gepflegt und fortgeführt wird. Die Gartenanlage freut sich auch in Zukunft über Besucher. Nehmen Sie sich doch mal Zeit, für einen Spaziergang und bummeln durch die „Schöne Aussicht“. Hier entsteht momentan ein „Themen und Entdecker-Weg“. Einen Perspektiven-Wechsel bietet

Ihnen eine alte Buche, aus der 2 Relax-Liegen gefertigt wurden. Diese laden jetzt am Festplatz ein, den Blick über Adorf und das Schwarzbachtal schweifen zu lassen. An einer anderen Stelle werden die verschiedenen Klänge von Holzarten präsentiert. Geplant sind derzeit bis zu 10 Stationen. Sehr gern können Interessierte diese Idee unterstützen und Patenschaften für diese Stationen übernehmen. Mehr Infos können bei Herrn Michael Renz unter Tel. 01 72-79 50 31 6 oder per Email unter gartenanlage.schoeenaussicht@aol.com erfragt werden. Falls Sie Interesse am Gärtnerleben haben, schauen Sie sich gleich mal um. In der Gartenanlage sind alle Parzellen markiert, die sich auf einen neuen Pächter freuen. Zur „Schönen Aussicht“ kommen Sie entweder über die Schützenstraße (Einfahrt Nähe ATU) oder über die Zufahrt am Jahnplatz (parallel zum Arngrüner Weg).

Claudia Großkopf Kleingartenverein „Schöne Aussicht“ e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Gärtner und Gärtnerinnen der Gartenanlage „Schöne Aussicht“ Adorf,

zur Auswertung des diesjährigen Kinder- und Gartenfestes findet am Sonntag, den 16.06.2019, um 10.00 Uhr eine Mitgliederversammlung am Fuchsbau/Festplatz statt.

Weitere Themen:

- Arbeitseinsätze
- Vorstellung des Projektes „Themen- und Entdecker-Weg“
- Aktion „Schönster Garten 2019“

Vorstand der Gartenanlage „Schöne Aussicht“

Garten zu verpachten

In der Gartenanlage „Deutsche Reichsbahn Adorf e.V.“ ist ab sofort ein Garten mit Laube, Wasser- und Stromanschluss zu verpachten. Bei Interesse und Fragen wenden Sie sich bitte an den Gartenvorstand, Tel.: 0172 8049159.

Deutsche Reichsbahn Adorf e.V.



ESTHER LANGER | HARFE
DOMINIK SCHULZ | FAGOTT

„Über den Wolken, muss die Freiheit wohl grenzenlos sein“, so oder so ähnlich. Was dabei heraus gekommen ist, war der Beginn der Idee, in Adorf, in unsere Michaeliskirche am 6.7.2019 zum Sommerkonzert „Bach und die Moderne“ einzuladen. Es ist schon kurios, man begibt sich auf Reisen, fliegt mit Condor und begegnet einer Flugbegleiterin, hübsch, jung, sympathisch. Neugier war schon oft die Triebfeder, Menschen anzusprechen, sie kennen zu lernen. So ergibt sich ein nettes Gespräch, bei dem man erfährt, dass diese nette Flugbegleiterin einen Hauptberuf hat, nämlich, Harfenistin im Gewandhausorchester Leipzig war und nun ein freischaffende Künstlerin ist, die nebenher noch als Flugbegleitung bei Condor arbeitet. Das war 2017. Eigentlich wollten wir da schon Nägel mit Köpfen machen, sie zu einem Konzert nach Adorf einladen. Doch, wir verloren uns aus den Augen. Im März 2019 gleicher Flug mit Condor. Wir bestiegen die Maschine, begrüßen die Besatzung und denken, ups, da war sie wieder, Esther Langer, die Harfenistin. Welch ein Zufall. Nun wird die Idee von einst war.

Esther Langer, Harfe und Dominik Schulz, Fagott, Solofagottist der Robert Schumann Philharmonie Chemnitz werden am 6.7.2019 19 Uhr in unserer St. Michaeliskirche ein Konzert geben.

„Bach und die Moderne“

Die Kernwerke des Konzertes:

J.S. Bach, G- moll Sonate

Around the Clock Suite - Pearl Chertock
Histoire du tango - Astor Piazzolla

Hierbei kommt der Zuhörer in den Genuss zahlreiche Facetten und technische Möglichkeiten der Harfe kennen zu lernen, verbunden mit einer romantischen Geschichte: „Eine Frau - Ein Kleid - Ein Ball „ Frau Langer moderiert das Konzert und führt das Publikum durch den Abend. Wir freuen uns, Sie zu diesem nicht ganz alltäglich entstandenen Konzert der besonderen Art einladen zu können.

Christine Süßdorf, Verein Klassische Musik Adorf/V. e.V.

Anzeige

Infos zu spannenden Jobs – Ausbildung als Physio- oder Ergotherapeut, Masseur und medizinischer Bademeister

Johannesbad Medfachschole Bad Elster stellt Ausbildungen zum Physio- und Ergotherapeut, Masseur und medizinischer Bademeister am Freitag, 28. Juni vor

BAD ELSTER. Sportler fit machen – Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und auch Masseure und medizinische Bademeister sind gesucht. Die Johannesbad Medfachschole Bad Elster bildet dafür aus. Am Freitag, 28. Juni 2019 stellen Lehrkräfte die Wege in den Job vor: Ausbildung und duales Studium. Sie informieren auch über Berufspraktika, Finanzierungsmöglichkeiten sowie Lernen und Leben in Bad Elster.

Alle Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern sind herzlich willkommen – ganz ohne Anmeldung. Weitere Informationen gibt es unter 037437 5540 oder im Internet unter www.medfachschole.de

Der nächste Ausbildungsbeginn an der Medfachschole in Bad Elster ist am 1. September 2019.



Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Paritas gGmbH Außenstelle Adorf

Begegnungsstätte
Adorf, Schillerstr. 23
Tel. dienstags: 037423 133044
(Mo. – Fr. PSKB Plauen: 03741 / 133 119)

Wir haben für Sie geöffnet:
dienstags 10.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 17.00 – 20.00 Uhr
Wir freuen uns, wenn Sie mal reinschauen.

Frau Meis
Heilerziehungspflegerin

Filmabend

Freitag, 14.06.2019 | 19:30 Uhr
Adorf Alte Ambulanz, 1.OG



Ausgezeichnet mit 6 Lolos beim Deutschen Filmpreis!

Eintritt frei! FSK 0

Diese Aktion wird unterstützt von der Adorfer Möglichenmacherei & dem Verein Landfilm im Dreiländereck e.V.



Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 12.06.2019 bis 10.07.2019

Juni			
15.	14.00-19.00	7. Erdbeerfest	Gartensparte „Volksgesundheit“
22.	ab 10.00	25 Jahre BSV Adorf Festveranstaltung	Sporthalle Adorf
22.		Umsetzung der Fanta Spielplatzinitiative	Dorf- und Heimatverein Freiberg
23.	ab 10.00	25 Jahre Wochenendfreizeit	JHB Pirk
Juli			
05.-07.	Ab 9.00	20. Bad Brambacher Beachvolleyball-Turnier	Sportplatz hinter TVJH
10.	14.00	Seniorenachmittag Stiftung BSW-EWH, Gewerkschaft EVG	beim „Birkenwirt“

Änderungen vorbehalten! Stand vom 11.06.2019

Evangelisch-lutherische Dreieinigkeitskirchgemeinde

Bobeneukirchen
An der Hohle 2
08606 Bobeneukirchen

Neue Friedhofsordnung

Die Ev.-Luth. Dreieinigkeitskirchgemeinde Bobeneukirchen gibt bekannt, dass die neue gemeinsame Friedhofsordnung für die Friedhöfe in Dröda, Eichigt, Triebel, Posseck, Sachsgrün und Wiedersberg ab sofort in der Verwaltung der Kirchgemeinde, An der Hohle 2, in Bobeneukirchen zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsichtnahme ausliegt.

Auskunft erteilt:

Heike Hanel, Verwaltungsmitarbeiterin, Heike.Hanel@evlks.de, Telefon: 037434 80282



Bodenschutzkalkung 2019 im Forstbezirk Adorf

Der Staatsbetrieb Sachsenforst beabsichtigt im Verwaltungsbereich des Forstbezirks Adorf den Wald ab dem 01.07.19 zu kalken. Über den genauen zeitlichen Ablauf und die notwendigen Waldsperrungen wird vorab in den öffentlichen Medien informiert. Die Bodenschutzkalkung erfolgt nach einer fachlichen fundierten Planung auf standörtlicher Grundlage unter Beachtung der flächenkonkreten Waldfunktionen und der Baumartenverhältnisse mit Naturkalken unter ständiger Kontrolle durch Mitarbeiter des Forstbezirks. Zum Einsatz kommt kohlenauerer Magnesiumkalk entsprechend den Bestimmungen der Düngemittelverordnung. **Ordnungsamt Adorf/Vogtl.**

Kinderfest Freiberg

Am Sonnabend, dem 25.05.2019, fand unser diesjähriges Kinderfest statt. Trotz Donnerrollen und Regen, zum Glück nur für kurze Zeit, kamen viele Eltern mit ihren Kindern an den ehemaligen Konsum, um mit den fleißigen Freibergern diesen Tag zu feiern. Die liebevoll hergerichtete Tombola zog alle, ob Groß oder Klein, in ihren Bann. Die strahlenden Gesichter waren der Lohn für die Mühe. Großer Andrang herrschte beim Feuerwehrauto und dem Riesentraktor, die Zahllose Kilometer mit begeisterten kleinen und großen Fahrgästen zurücklegten. Das überdimensionale Hüpfburghaus wurde ebenso gerne angenommen. Unsere Miriam Thomä zauberte mit Geschick und Können wunderbare Motive auf die Gesichter der Kinder. Die Kinder konnten außerdem selbst kreativ werden und Beutel und Taschen bemalen und

danach mit nach Hause nehmen. 15 Torten und Kuchen standen für die Gäste bereit. Ein großes Lob an die fleißigen Bäckerinnen! Außerdem wurden Fischsemmeln, Roster Steaks und Hirtenrollen vom Grill angeboten. Die fleißigen Helfer hatten alle Hände voll zu tun. Als nette Überraschung traten 5 junge Blasmusikanten auf und erfreuten die Besucher mit musikalischen Einlagen. Im festlich geschmückten Zelt spielte am Abend die Zweimann-Band „SOS“ auf und bezog die Kleinen mit ein. Der Abend mit abwechslungsreicher Musik für jeden Geschmack klang schließlich erst zu später Stunde aus. Nochmals vielen Dank an alle fleißigen Helfer und Sponsoren. Ohne sie wäre ein solches Fest undenkbar. Alle Freiburger und Gäste freuen sich bereits auf das Fest im nächsten Jahr.

Brigitte Lorenz, Dorf- und Heimatverein Freiberg



Hallo „kleinstadtPerspektiven“ e.V. ,

euch und euren Helfern und Unterstützern möchten wir herzlich DANKE sagen, für ein ganz tolles Treppenfest! DANKE auch für die vielen anderen Aktionen und Veranstaltungen, die es ohne euch in Adorf nicht geben würde. Matthias, Libor, Sylvia Spranger, Rassel, Lukas, Isabel, Andre, Bo, Roy, Sonja, Tobi, Stefan, Fisch, Susann, Anja, Lisa, Jens & Bettina, Samy, Laura, Daniela, Marco, Carolin, Kevin, Sabrina, Patrick, Mathias,

Mike, Resi, Julia, Beni, Stephanie, Hansi, Nico, Gerd, Weiß, Franz, Ludi, Schub, Holger & Kathrin (mit Kalle), Kristin, Matthias, Max (mit Merle), Emil, Ida, Bianca, Evi & Klaus Dahle, Udo & Angelika Wahlig, Gisela & Uwe Puhlfürst, E. Graf, Dvorak, G.Pötzel, Jürgen Lundberg, Bastian Körber, Schilling, Cordula, Alex, Ede, Peter, Daniel H., Lilly, Doreen, Marcel, Antonia, Olli, Christoph, Annemone, Nadine, Rick, Kathrin & Rocco... u.v.v.a.m.

Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V.

Der Wettergott muss ein Wanderer sein. Zwischen den beiden Aktivitäten der Adorfer Wandersportfreunde anlässlich zum „Tag des Wanderns“ hat es am 14. Mai geregnet und gehagelt. Aber zur Erlebniswandertour mit der Grundschule Bad Elster und der Abendtour war es bestens! Der Vormittag verging für 45 Kinder wie im Fluge.

Gemeinsam mit ihren Lehrerinnen, Wandersportfreunden der ESV Lok Adorf (Mitglied im Vogtländischen Wanderverband e.V.) und dem Forstbezirksleiter Herrn Tino Haas-Zens ging es auf Tour. Im Gelände am Brunnenberg gibt es vom Sachsenforst toll hergerichtete Schutzhütten, die natürlich genutzt wurden. So gab es in der Eremitage



Wissenswertes über Bienen vom Imker Jürgen Janke. In der Becherlupe wurden kleine Insekten ganz groß. Am neuen Rastplatz „Windrose“ gab es Informationen zum Kartelesen, orientieren im Gelände, ... Ein Waldarbeiter erklärte die Auswirkungen des Borkenkäfers „Buchdrucker“ und fällte einen kranken Baum. An der Kreuzkapelle stellten die Kinder zwei Insektenhotels fertig die vom Sachsenforst entsprechend platziert werden. Am Ameisenhügel vorbei durch die Wacholderheide zum Waldhaus und am „Kinderwaldgarten“ (Pflanzfläche der 1. Klasse) ging es zurück zur Grundschu-



le. Allen Beteiligten machte diese Aktion sehr viel Spaß! Die 2. Aktion zum „Tag des Wanderns“ fand dann am Abend in Adorf statt. 22 Wandersportfreunde begaben sich auf eine kurze Abendwanderung. Die Natur präsentierte sich nach dem nachmittäglichen Regen- und Hagelschauern wie frisch gewaschen, die Weitsicht war einfach prima und das frische Grün präsentierte sich in seiner Vielfalt. Vom Schlusspunkt des vogtländischen Planetenweges (Sternwarte Rode-wisch – Neptun am Freiburger Tor in Adorf), über den Naturlehrpfad (Scheunenweg) zur Arngrüner Höh', weiter zum Kammweg am Wolfsgäßchen führte der Wanderweg in die Gartensparte „Volksgesundheit“. Hier wurde vom Gartenverein bestens für die Verpflegung gesorgt. Entsprechend der Entfernung Erde – Neptun von 4,5 Milliarden Kilometer betrug die Wanderstrecke 4,5km. Den klaren Abendhimmel mit dem Mond konnten die Wandersportfreunde durch ein Fernglas betrachten. Frisch Auf und eine wanderbare Zeit wünscht **Kathrin Hager, Präsidentin**

Sächsische Ehrenamtskarte

Die Sächsische Ehrenamtskarte ist ab sofort in der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Bereich Soziales, erhältlich. Da ehrenamtliches Engagement nicht selbstverständlich ist, soll auf diesem Wege allen Engagierten, die ihre Zeit und Energie ohne Vergütung zum Wohle Anderer einbringen, gedankt und Wertschätzung entgegengebracht werden. Die Sächsische Ehrenamtskarte gilt für einen Zeitraum von drei Jahren, aktuell bis 31. Dezember 2021, und kann dann erneut beantragt werden. Sie haben einen Anspruch auf die Sächsische Ehrenamtskarte wenn Sie bereits mindestens 1 Jahr regelmäßig ehrenamtlich tätig sind, mindestens 14 Jahre alt sind und Ihren Wohnsitz, gewöhnlicher Aufenthalt oder den Ehrenamts-Einsatzort im Freistaat Sachsen haben. Ehrenamtliches Engagement kann z.B. die Tätigkeit in Sportvereinen, als Bürgerbusfahrer, bei der Freiwilligen Feuerwehr, in der Kirchgemeinde oder in der Landschaftspflege bedeuten. Als Jugendleiter können Sie die Sächsische Ehrenamtskarte parallel zur Jugendleitercard erhalten. Zahlreiche Kooperationspartner in ganz Sachsen beteiligen sich an dem Programm und bieten den Karteninhabern Vergünstigungen an, zum Beispiel für den Besuch von Schwimmbädern, Schlössern und Museen. Unter <https://www.ehrenamt.sachsen.de/kooperationspartner.html> kann man sich über alle Kooperationspartner in Sachsen und deren Vergünstigungsangebote informieren. Kooperationspartner im näheren Umkreis sind:

Auerbach/Vogtland

- Freibad Rebesgrün: ermäßigter Eintrittspreis zu 1,50 €
- Waldbad Brunn: ermäßigter Eintrittspreis im Freibad zu 2,00 €
- Museum Auerbach: ermäßigter Eintritt zu 50 %, inkl. Sonderausstellungen
- Stadtbibliothek Auerbach: Erlass der Gebühr in der Bibliothek Auerbach
- Stadtfest Auerbach: freier Eintritt zum Stadtfest (findet jedes zweite Jahr statt)

Bad Elster Chursächsische Veranstaltungen GmbH (CVG)

- freier Eintritt für Kurmusik, • Ermäßigungen für alle Veranstaltungen der CVG (unter anderem König Albert Theater Bad Elster, NaturTheater Bad Elster, Königliches Kurhaus Bad Elster, KunstWandelhalle Bad Elster, Festhalle Bad Brambach und Musikpavillon • ermäßigter Eintritt für das Sächsische Bademuseum Bad Elster Deutsches Jugendherbergswerk, Landesverband Sachsen e. V. Inhaber einer gültigen Sächsischen Ehrenamtskarte erhalten gegen Vorlage dieser in der Geschäftsstelle des Landesverbandes eine kostenfreie Mitgliedschaft im Deutschen Jugendherbergswerk für den Zeitraum der Geltungsdauer der jeweiligen Ehrenamtskarte.

Muldenhammer

- Besucherbergwerk »Grube Tannenberg«: 0,50 € p.P. Rabatt auf Eintrittspreis
- Deutsche Raumfahrtausstellung: 0,50 € p.P. Rabatt auf Eintrittspreis
- Internationales Schlittenhunderennen Muldenhammer: freier Eintritt
- Vogtländisch-Böhmisches Mineralienzentrum: 0,50 € p.P. Rabatt auf Eintrittspreis

Plauen

- Freibad Haselbrunn: 50 % Ermäßigung auf die Tageskarte Erw. bis 17.00 Uhr
- Vogtlandbibliothek: 40 – 50 % Ermäßigung
- Vogtlandmuseum : 1 € Ermäßigung



Federbein? Gecheckt!

Bei unseren Gebrauchten achten wir aufs kleinste Detail.

„Das WeltAuto“ steht für Volkswagen Gebrauchtwagen im Top-Zustand mit zertifizierter Qualität und umfangreichen Zusatzleistungen. Um ein WeltAuto zu werden, muss jedes Fahrzeug zahlreiche strenge Kriterien erfüllen. Dabei wird jedes Detail unserem ausführlichen Qualitätscheck unterzogen. Kommen Sie vorbei, lassen Sie sich von der großen Auswahl an Top-Gebrauchtwagen begeistern und bei einer Probefahrt überzeugen. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite – auch zu individuellen Finanzierungs- und Leasingmöglichkeiten.

Volkswagen Tiguan 2.0 TDI 4-motion Sound 2.0 | TDI 110 kW (150 PS)

EZ 01/2018, 7.950 km,
urspr. UVP des Herstellers: 49.165,00 €

Ausstattung: Bergabfahr-, Spurhalte-, Fernlicht-, Spurwechselassistent, Navigationssystem, Standheizung, LED-Scheinwerfer & -Rückleuchten, Anhängerkupplung schwenkbar, Leichtmetallfelgen 18", Sitzheizung, 3-Zonen Klimaautomatik uvm.

Das Finanzierungsbeispiel basiert auf einer jährlichen Fahrleistung von 15.000 km.

Fahrzeugpreis:	37.888,00 €
inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten	
Anzahlung:	10.000,00 €
Nettodarlehensbetrag:	27.888,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,99 %
Effektiver Jahreszins:	0,99 %
Laufzeit:	48 Monate
Schlussrate:	17.802,03 €
Gesamtbetrag:	28.794,03 €
48 mtl. Finanzierungsraten à	229,00 €²

¹ Im Vergleich zum abgebildeten Fahrzeug. ² Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für die Finanzierung nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Bonität vorausgesetzt. Dieses und vergleichbare Fahrzeuge sind nur in begrenzter Stückzahl verfügbar. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Nähere Informationen bei uns. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 05/2019.

Das WeltAuto.
Gute Gebrauchtwagen. Garantiert.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Meinhold GmbH

Werkstraße 6, 08209 Auerbach, Tel. +49 3744 25070



www.autohaus-meinhold.de

Nun sind es schon 25.000

Jutta Jäger erhält als Jubiläumsfahrgast von Bürgerbusfahrer Klaus Richter und Bürgermeister Rico Schmidt Blumen Adorf. Nun sind es schon 25.000 Vogtländer, die mit dem Bürgerbus gefahren sind. Am Freitagvormittag (10.5.19) war es Jutta Jäger, die in Adorf als Jubiläumsfahrgast Blumen erhielt. Bürgerbusfahrer Klaus Richter und Bürgermeister Rico Schmidt gratulierten. Wie andere Fahrgäste auch, wollte Jutta Jäger an der Haltestelle Rathaus auf dem Markt in Adorf aus dem Kleinbus aussteigen. Doch Fahrer Klaus Richter hielt sie lachend am Arm und meinte: „Du bleibst erstmal noch bissl hier.“ Dann griff er sich einen Frühlingsstrauss und erklärte der verdutzten Seniorin: „Du bist im Vogtland die 25.000ste, die mit dem Bürgerbus fährt. Herzlichen Glückwunsch.“ Auch Adorfs Bürgermeister Rico Schmidt gratulierte als stellvertretender Vorsitzender des Vereins „Vogtländischer Bürgerbus“. „Wir freuen uns, dass sie unseren Bürgerbus nutzen. Dass in nur zwei Jahren im Vogtland insgesamt 25.000 Fahrgäste das Angebot nutzen, zeigt, dass es eine Erfolgsgeschichte ist. Wenn die Bürger zufrieden sind, dann sind wir es auch.“ Und er stellt in Aussicht, dass weiterhin, auch nach dem Start des neuen „Vogtland-netz 2019+“ im Oktober, Bürgerbusse durch Adorf und die anderen beiden Städte rollen werden.

Seit Anfang März 2017 lässt der Verein die Bürgerbusse an ausgewählten Wochentagen durch die drei Vogtlandstädte Lengenfeld,

Bad Elster und Adorf rollen. Sie sind eine Ergänzung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV), werden von ehrenamtlichen Fahrern gelenkt. „Der Bus ist wunderbar, einfach schön. Ich fahre oft mit, diese Woche schon drei Mal“, sagt Jutta Jäger. Überaus rüstig ist die 84-jährige aus dem Adorfer Ortsteil Jugelsburg. „Heute will ich zur Fußpflege, aber ich bin auch schon zum Krankenhaus gefahren oder war einkaufen“, verrät sie und fügt ein Lob für die ehrenamtlichen Fahrer hinzu: „Die sind alle in Ordnung, helfen auch beim Ein- und Aussteigen.“ Einer von insgesamt 27 ehrenamtlichen Fahrern im Vogtland ist Klaus Richter. Seit Anfang des Jahres lenkt er immer mal wieder den Bürgerbus durch Adorf. „Ich habe 30 Jahre mein Geld mit Autofahren verdient, war auch Busfahrer. Fahren macht auch jetzt noch Spaß und ich brauch immer was zu tun“, begründet der 68-jährige seinen Einsatz für die Stadt. Eine Einzelfahrt kostet entsprechend dem Verbundtarif Vogtland 1,60 Euro. Viele der Fahrgäste nutzen auch vcm+ - die „vogtland card mobil“, mit der man 25 Prozent Rabatt auf jede Fahrt erhält und kein Kleingeld beim Bezahlen suchen muss. Übrigens: Ihren Blumenstrauss als Jubiläumsfahrgast hat Jutta Jäger wieder dem Fahrer in die Hand gedrückt, mit der Bitte, er möge auf ihn aufpassen. Schließlich fährt sie ja mit dem Bürgerbus wieder nach Hause.

Kerstin Büttner, Verkehrsverbund Vogtland GmbH



Bübu-25.000 Jutta Jäger erhält von Klaus Richter (rechts) und Rico Schmidt Glückwünsche als 25.000ster Bürgerbus-Fahrgast im Vogtland. Foto: Brand-Aktuell

Europawoche 2019



Mehr Tschechisch an deutschen Kitas im Grenzraum

Die deutsch-tschechischen Nachbarsprachangebote an Kindertagesstätten im Raum der EUREGIO EGRENSIS sollen verbessert werden. Das stand am 7. Mai 2019 im Mittelpunkt eines Netzwerktreffens deutscher und tschechischer Kitas in Klingenthal. Teilnehmer waren überwiegend Vertreterinnen grenznaher Kitas des Egrensisraums und der EUREGIO-EGRENSIS-Arbeitsgemeinschaften. Wie Steffen Schönicke, Geschäftsführer der EE AG Sachsen/Thüringen, informierte, soll es künftig in Sachsen die Möglichkeit geben, eine tschechische Muttersprachlerin kontinuierlich in deutschen Kitas einzusetzen. Den Kindern wird damit ein wöchentliches Sprachbad in der Nachbarsprache Tschechisch zuteil. Dieses Angebot läuft zusätzlich zu den bisherigen Projektaktivitäten der Kitas mit ihren Partnereinrichtungen in Tschechien. Fördern will dieses Projekt der Freistaat. Ihren

Lehreralltag als tschechische Muttersprachlerin, die seit sechs Jahren Deutsch, Mathe und Sport an der Grundschule Klingenthal unterrichtet, stellte Ivana Rieger vor. Sie bietet dort bereits seit vier Jahren auch das Ganztagsangebot, Tschechisch spielerisch an. In diesem Zusammenhang waren Fragen zu Anerkennung und Qualifizierung tschechischer Muttersprachler beim Einsatz in deutschen Kitas ein Diskussionspunkt. Dazu referierte Cornelia Schmidt von der IBAS Beratungsstelle in Chemnitz. Das Treffen war das zweite des 2018 gegründeten Kitanetzwerks in der EUREGIO EGRENSIS. Es fand im Rahmen der diesjährigen Europawoche statt und ist Teil des Förderprojekts CLARA3 aus dem Programm INTERREG V A der Europäischen Union. Eingeladen hatte die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen nebst ihren tschechischen und bayerischen Kollegen. **PR Management, Sylvia Daur**

99 Funken in Klingenthal

99 Funken klingt erst einmal sehr interessant, doch was ist darunter zu verstehen? Die teilnehmenden Sparkassen wollen hiermit regionale Vereine, Unternehmen und auch Privatpersonen bei unterschiedlichsten Projekten unterstützen. Auf einer Crowdfunding-Plattform können diese Projekte durch die Gemeinschaft im Internet über Spenden finanziert werden. Nun ruft die Tagespflegestätte „Goldener Herbst“ um Ihre Hilfe! Als wir im April die Pflegemesse in Nürnberg besucht haben, fiel uns ein spezielles

Projekt auf, welches es uns ermöglichen könnte unsere an Demenz erkrankten Tagesgäste zu fördern und zu fordern. Die Tovertafel Original. Das ist ein qualitativ hochwertiger Beamer, ausgestattet mit Infrarotsensoren, Lautsprechern sowie einem Prozessor, welcher farbenfrohe und interaktive Spiele auf einen gewöhnlichen Tisch projiziert. Die Tovertafel Original wurde speziell für und gemeinsam mit Menschen in den mittleren und späten Phasen der Demenz entwickelt. Sehr schön an diesem Beamer ist, dass das



gewohnte Umfeld der Tagesgäste nicht verändert werden muss, da er einfach an der Decke angebracht wird. Die Spiele sollen die körperliche und geistige Aktivität unserer Tagesgäste aktivieren, so dass sie sogar selbstständig in der Lage sind durch Arm- und Handbewegungen mit dem Licht zu spielen. Für uns als Personal gibt es nichts schöneres als unseren Tagesgästen zuzusehen, wie sie sich mit den Spielen auseinandersetzen und somit über sich selbst hinauswachsen können. Um unser Projekt zu realisieren benötigen wir Ihre Hilfe, indem Sie über die 99 Funken spenden. Sobald die Fundingschwelle erreicht wird, wird die Volkssolidarität Soziale Dienste Oberes Vogtland e.V., welche zusammen mit der Tagespflegestätte „Goldener Herbst“ und den Angehörigen der Tagesgäste Initiator dieses Projektes ist, die Anschaffung und den Aufbau der Tovertafel Original beauftragen. Für jede Spende, sei sie auch noch so klein, erhalten Sie ein kleines

Geschäftseröffnung

Seit zwei Monaten gibt es in Adorf den kulinarischen Partygenuss auf Bestellung von Anette Süß und Melanie Lange. Mit Ihrer am 01.04.2019 gegründeten GbR bereichern die beiden Frauen das Cateringange-

Dankeschön von uns. Die Sparkasse Vogtland erhöht jede Spende bis 100 € um das Doppelte aus dem Spendentopf der Sparkasse. Sie können eine selbst gestaltete Dankeskarte unserer Tagesgäste oder auch etwas Gebasteltes der Senioren erhalten, eine Erwähnung auf der Spendentafel bis hin zu einem Gutschein für ein gemeinsames Essen mit dem geschäftsführenden Vorstand der Volkssolidarität Soziale Dienste Oberes Vogtland e.V. Das Personal der Tagespflegestätte „Goldener Herbst“ ist bereits „Feuer und Flamme“ für das Projekt und wir hoffen, dass wir Sie etwas damit anstecken können und Sie unser Herzensprojekt ermöglichen. Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihr Engagement und wünschen Ihnen alles Gute. Sie können mithelfen, das Projekt zu realisieren unter www.99funken.de/wir-vergessen-demenz! Wenn Sie direkt Spenden möchten, können Sie das auch gerne unter folgender IBAN: DE17 8705 8000 3610 0026 29.

bot in Adorf. Bürgermeister Rico Schmidt freut sich, dass sich immer wieder Jungunternehmer trauen, den Schritt in die Selbstständigkeit zu wagen. Die Idee zur Geschäftsgründung entstand im Herbst 2018



eher zufällig. Anette Süß feierte Geburtstag und Ihre selbst kreierte Häppchen kamen so gut an, dass Freunde Ihr vorschlugen, einen Partyservice zu gründen. Viel Bedenkzeit wurde nicht benötigt. Schließlich hatte sie ja bereits berufliche Erfahrungen auf dem Gebiet gesammelt. Auch Tochter Melanie, die gerade im dritten Semester Betriebswirtschaft in Hof studiert, war schnell überzeugt. Nachdem die Rahmenbedingungen abgeklärt waren, wurde die Idee im März 2019 in die Tat umgesetzt. Inzwischen haben die Beiden bereits so viele Kunden, dass sie eine zusätzliche Mitarbeiterin für besonders große Aufträge und terminliche Stoßzeiten beschäftigen. Ihre Spezialität sind raffinierte moderne Partyleckereien,

Häppchen, kalte Suppen, Fingerfood und Desserts. Fisch, Fleisch, Salate, Vegetarisches, Exotisches aber auch traditionelle Wurst- und Käseplatten und auf Wunsch warme Speisen stehen zur Wahl. Ihre Backwaren bezieht die noch junge Firma von der regionalen Bäckerei Roth. Für Sonderwünsche und Extravaganzen haben die Beiden immer ein offenes Ohr, verstehen es aber ebenso, ihren Kunden alle Entscheidungen abzunehmen, sodass diese ihre Events völlig sorgenfrei genießen können. Da ihr Angebot inzwischen sehr gefragt ist, empfehlen sie ihren Kunden, nach Möglichkeit frühzeitig zu bestellen. Die Stadtverwaltung wünscht viel Erfolg, gute Ideen und viele zufriedene Kunden.

C. Schmidt

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirche St. Michaelis Gottesdienste Adorf

Gottesdienste Adorf

- | | |
|-----------|---|
| 16. Juni | Trinitatis: Der dreieinige Gott |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 23. Juni | 1. So. nach Trinitatis: Apostel und Propheten |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Jubelkonfirmation |
| 24. Juni | Johannistag: Johannes der Täufer |
| 19.30 Uhr | Johannisandacht auf dem Friedhof (kein Kigo) |
| 30. Juni | 2. So. nach Trinitatis: Die Einladung |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst zum Brunnenfest für alle Gemeinden in der Wandelhalle in Bad Elster |
| 7. Juli | 3. So. nach Trinitatis: Das Wort von der Versöhnung |
| 10.00 Uhr | Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl |
| 14. Juli | 4. So. nach Trinitatis: Die Gemeinde der Sünder |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 21. Juli | 5. So. nach Trinitatis: Der rettende Ruf |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 28. Juli | 6. So. nach Trinitatis: Leben aus der Taufe |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst |
| 4. Aug. | 7. So. nach Trinitatis: Am Tisch des Herrn |
| 10.00 Uhr | Predigtgottesdienst |

In unserer Michaeliskirche befindet sich beim linken Eingang eine Toilette.

Kindergottesdienst (Kigo): immer parallel zum Gottesdienst

Gottesdienst im Seniorenheim: 25. Juni, 10.30 Uhr und 30. Juni, 10.00 Uhr
Gebet für die Gemeinde: montags, 18.00 Uhr in der Michaeliskirche
Aufgrund der aktuellen Vakanz könnten sich Änderungen bei den Gottesdiensten ergeben. Diese finden Sie dann in der Tagespresse oder auf unserer Internetseite www.kirche-adorf.de.

Besondere Veranstaltungen

Jugo „Hurra, Diese Welt geht unter“

Samstag, 15. Juni um 16.00 Uhr im Gemeindezentrum in Bad Elster

Montagsforum „Elsteraner Kirchengeschichte(n)“

mit Martin Schwarzenberg

Montag, 1. Juli um 19.30 Uhr in der Trinitatiskirche in Bad Elster

Sommerkonzert „Bach und die Moderne“

Samstag, 6. Juli um 19.00 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Lobpreisabend

Freitag, 26. Juli um 19.30 Uhr in der Michaeliskirche in Adorf

Grundstücksverkauf in Klingenthal/Sachsenberg

Aus Altersgründen verkaufen wir unser Eigenheim mit dem dazugehörigen Nebengebäuden. Das Grundstück hat eine Größe von 1600 qm und ist bebaut mit einem Bowlenhaus, vorn zur Bundesstraße und unserem Eigenheim als Hintergebäude. Außerdem sind eine Doppelgarage und diverse Schuppen vorhanden. Das Grundstück hat eine eigene Auffahrt von der Bundesstraße. Der Gartenbereich ist mit verschiedenen Hölzern bewachsen. Das Eigenheim ist in mehreren Etappen modernisiert worden und kann sofort bezogen werden. Die Beheizung erfolgt mit Gas. Ein Kamin ist im Obergeschoss vorhanden. Das Haus ist teildämmt und hat einen Energiepass mit 236,9 kWh/ qm/a Energieverbrauch.

Für Handwerker stehen im Keller geeignete Räume zur Verfügung.

Das Vorderhaus ist mit 2 Wohnungseinheiten ausgestattet.

Im Erdgeschoss ist Barrierefreiheit vorbereitet. Moderne Holzfenster und Gasthermen sorgen für gute Wärmeleistung.

Eventuelle Elektroinstallation ist zu erneuern. Im Keller befindet sich ein Tonnengewölbe.

Besichtigungsanmeldung und Kaufangebote bitte über 0163-3224550.

